

Juni 2001

Herausgeber: Ortsverein Seen
29. Jahrgang
Nr. 167

SEEMERBOTE



Seite 3 und 4

Aus dem Ortsverein

Seite 17 bis 21

Aus unserem Stadtkreis

Das Jahr der Freiwilligen ...

Eigentlich habe ich immer etwas zwiespältige Gefühle bei diesen Jahresthemmen. Vielleicht geht es Ihnen auch so. Alles wird in den Medien bis ins kleinste Detail ausgeleuchtet und gegen Ende eines solchen Jahres mag ich manchmal von einem Thema gar nichts mehr hören. Und doch, das UNO-Jahr der Freiwilligen zeigt, dass ohne die unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfer vieles nicht mehr funktionieren würde.

Wie viel Arbeit oder Herzblut der einzelnen Vereinsmitglieder liegt nur schon in den Artikeln, die ich jeweils für den Seemer Boten bekomme und die bei uns eine Plattform finden. Aber auch wir selbst, bei unserer Zeitung oder im Ortsverein, sind mit viel Freude an der Arbeit. Wenn uns dann, wie in der letzten Ausgabe, die Technik einen Streich spielt, tut man sich schwer. Dann braucht es wieder Schwung und Motivation. Es hilft doppelt, wenn diese ganz direkt von Ihnen kommt, liebe Seemerinnen und Seemer. Deshalb ganz herzlichen Dank für die eingegangenen Beiträge auf unseren Spendenaufruf im letzten Seemer Boten. Ihre Unterstützung bereitet uns Freude und spornt an. Wir werden alles daran setzen, Ihnen weiterhin eine vielfältige Quartierzeitung präsentieren zu können.

Ich wünsche Ihnen viele, sonnige Tage. Geniessen Sie den Sommer in unserem schönen Seen.

Prisca Boos

Inhaltsverzeichnis

- 3 Aus dem Ortsverein
- 5 1.- August-Feier
- 6 Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof
- 7 Aus dem Wingertli
- 8 Aus der Schule
- 12 Seniorenseiten
- 13 Jugend- und Familienseiten
- 17 Aus unserem Stadtkreis
- 22 Musik Musik
- 23 Nachbarn
- 24 Vereine
- 25 Städtisches
- 28 Soziale Dienste
- 29 Kursangebot des Ortsvereins
- 32 Veranstaltungskalender
- 35 Kleininserate

Herzlichen Dank

für die eingegangenen Beiträge auf den Spendenaufruf im letzten Seemer Boten.
Ihre Unterstützung gibt uns Auftrieb, uns weiterhin für Ihre Quartierzeitung einzusetzen.

Das Redaktionsteam

Beitrittserklärung

Ortsverein Seen

Herr/Frau/Fräulein
Familie/Firma

Strasse

Ort

Tel.

erklärt hiermit seinen/ihren Beitritt zum Ortsverein als
Einzelmitglied*/Kollektivmitglied* (Nichtzutreffendes streichen)

Ort und Datum:

Unterschrift:

Mitgliederbeiträge:

Einzelmitglied (Ehepaare, Familien und Einzelpersonen) Fr. 10.-
Kollektivmitglieder bis 50 Personen Fr. 25.-
Kollektivmitglieder ab 50 Personen Fr. 50.-

Für eine baldige Überweisung auf das **PC-Kto. 84-2049-8** sind wir Ihnen dankbar.



Impressum

Herausgeber:

Ortsverein Seen, 8405 Winterthur
Präsident Gerhard Abgottspön

Redaktion:

Prisca Boos, Hirschweg 1, Tel. 233 57 01
family.boos@freesurf.ch

Regelmässige Mitarbeit:

Michael Mörgeli, Gabi Triebnig

Inserate:

Petra Hilber
Stadlerstrasse 59, 8472 Seuzach
Tel. 335 09 18/079 609 41 90
petra.hilber@freesurf.ch

Finanzen/Layout:

Bruno Fehlmann
im Eichbühl 40, Tel. 232 44 46
Postcheckkonto: 84-22337-7
brufeh@swissonline.ch

Adressänderungen:

Gaby Baumann, im Lerchenbühl 22a
Tel. 232 06 40

Druck: Sailer Druck, Technikumstr.
12 -14, 8402 Winterthur

Verteilung: Christoph Hofer, Bühl-
ackerweg 8, c.hofer@datacomm.ch

Auflage: 7570 Ex.

(verteilt in alle Haushaltungen von Seen)

Ausgabedaten des Seemer Boten 2001:

Nr. 168	Redaktionsschluss	04.09.2001
	Ausgabedatum	26.09.2001
Nr. 169	Redaktionsschluss	06.11.2001
	Ausgabedatum	28.11.2001

**Der Seemer Bote wird von Schul-
klassen der Mittelstufe aus Seen
und Iberg an alle Haushalte ver-
teilt. Sollte er einmal in Ihrem
Briefkasten fehlen, bitten wir um
Nachsicht.**

**Der Seemer Bote liegt in der
Apotheke Drogerie Kägi,
in der Bäckerei Guthöhrlein, in
der Bibliothek und im Volg-
Laden in Sennhof auf.**

Titelseite: Hinterdorfstrasse

Naturkundliche Exkursion mit Petra Ammann Schläpfer

Dank der Idee von Herrn Kurt Hinder (Apotheke Drogerie Kägi) und dem Patronat des Ortsvereins Seen, fand am 19. Mai bei schönstem Wetter eine kleine Entdeckungsreise durch Seen statt. Rund 30 Personen trafen sich zur Exkursion unter der Führung der Winterthurer Biologin Petra Ammann Schläpfer.

Auf dem Rundgang die Katzensteig hinauf, weiter zur Kiesgrube und hinüber zum Bahndamm im Rotenbrunnen gab es vieles zu entdecken. In wenigen Schritten von der lauten Stadt in die Ruhe der Natur. Etwas, das Petra Ammann Schläpfer immer wieder fasziniert.

Diese Begeisterung für die Natur teilten die interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ein reger Gedankenaustausch entstand. Alltägliches wurde für einmal intensiv beachtet und regte zum Nachdenken an. Oder hätten Sie gewusst, dass es mehr als 20 Hahnenfuss-Arten gibt? Dass man mit Schöllerkraut, auch heute noch, Warzen behandelt.

Mit ihren Ausführungen von der Brennessel bis zur Herbstzeitlose gelang es Frau Ammann das Publikum zu fesseln. Zum Schmunzeln waren die von ihr immer passend eingeflochtenen Geschichten. Tipps von Kräuterpfarrer Künzli



pflanzen entdecken“, bei dem Frau Ammann Schläpfer Mitautorin war. Darin finden Sie ein paar lohnenswerte Rundgänge in Winterthur.

Wir danken Herrn Kurt Hinder für seine Unterstützung.

Prisca Boos

und ganz passend zu unserer Exkursion:

En neue Tag chlopft lieslig a...
Was wird är üs wohl z'bringe ha,
em einte leit er's Glück i d'Händ;
em andere bringts e Läbeswänd,
nimm Beides a, s'wird rächt so sy...
by allem isch au ä chly Freud derby.

Gasch du mit offnem Härz durch d'Wält;
Gits doch viel Schönners no als Gäld,
dur Wald und Feld muesch du goh;
duesch still vor mängem Wunder stoh,
de Vogelgsang so wunderschön...
so rein und schön erklinget Tön.

Mängs Blüemli blüeht bescheid do –
Gang nit verby, - blyb es Wiely stoh,
wie schön chönnts doch im Läbe sy...
wenn viel meh Liebi wär derby,
d'Natur zeigt üs das alles a
muesch eifach meh Erfurcht vor em Schöpfer ha.

Gody Knopf



oder Erzählungen aus der griechischen Mythologie. So soll die griechische Göttin Medea einst einen besonders giftigen Trank gemischt haben. Aus den paar Tropfen die zur Erde fielen, wuchs die äusserst giftige Herbstzeitlose. Wenn Ihr Interesse für einen ähnlichen Spaziergang geweckt wurde, empfehlen wir Ihnen das Buch "Wild-

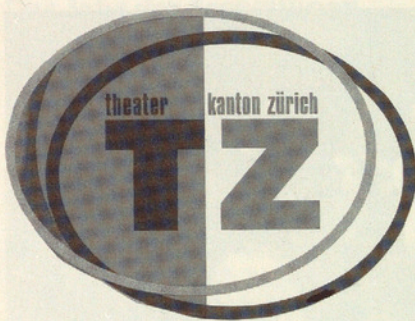

SHIPPING
8405 Winterthur

Beratung ♦ Nähe ♦ Sicherheit

Tel. 052 232 30 17


Apotheke
Verena Boltshauser
eidg. dipl. Apothekerin

Gesundheitszentrum
KÄGI
Drogerie
Kurt Hinder
eidg. dipl. Drogist



Theater Kanton Zürich
Aufführung

Liebes Leid und Lust

Komödie von William Shakespeare



Um es vorweg zu nehmen, die Wettervorhersage und der Blick durchs



Fenster liessen kein Hoffen aufkommen. Die geplante Freilichtaufführung fand in der „Alten Turnhalle“ statt.

Zur Freude des Ortsvereins Seen war diese dann mit rund 100 Personen fast auf den letzten Platz besetzt. Das Publikum folgte wohl der Überlegung, sich den trüben Sonntag mit einem fröhlichen Abend aufzuhellen. Es wurde nicht enttäuscht.

Die Shakespeare Komödie von der TZ-Truppe lebendig und locker aufgeführt, ganz wie es der Regisseur Jordi Vilardaga anstrebt. Eine hervorragende Leistung der Schauspieler, die in Doppelrollen auftraten und praktisch ohne Bühnenbild arbeiten. Doppelrollen, die so unterschiedliche Charaktere darstellten, dass man zweimal hinschauen musste um die oder den gleichen DarstellerIn sofort zu erkennen. Das Stück lebt von der Sprache, hintergündig, witzig, sinnlich. Die Sprache, verbal und körperlich alles ausdrückend, was sich seit eh und je in der Liebe zwischen Mann und Frau abspielt. Nicht die grosse Aussage, sondern gute Unterhaltung will der Regisseur gemäss seinen Worten

machen. Und doch – auch ein unterhaltender Shakespeare hinterlässt eine Aussage und Nachdenkliches. Zwar über die Liebe, ein erfreuliches Thema, aber ganz in gewohnter TZ-Weise.

Prisca Boos

Wenn Sie sich zu einem Thema äussern möchten oder eine gute Idee haben, freuen wir uns über Ihren Brief mit Unterschrift und Adresse.
Anonyme Schreiben landen im Papierkorb.

Ortsverein Seen

Feuerwerk ab Fabrik

Grossfeuerwerk/Gartenfeuerwerk/Vulkane/
Raketen/Fackeln/Lampions/Feuertöpfe etc.

Die günstigsten Preise weit und breit

Verkauf vom 13. Juli bis 1. August 2001

U.+R. Keller

8486 Rikon (im Tösstal), Schöntal 22, Tel. 052/383 17 33, Fax 383 30 22

Öffnungszeiten 9.00–12.00 und 13.30–18.30 Uhr

Samstags und 1. August durchgehend von 9.00 bis 16.00 Uhr)

Einladung zur 1.- August - Feier 2001

Der Männerchor Iberg lädt die Bevölkerung von Iberg und Umgebung wiederum herzlich ein zur 1.-August-Feier.

Programm

ab 15.00 Uhr

in einem grossen Festzelt auf dem Schulhausplatz Iberg mit

- Grilladen, Getränke, Kuchen, Kaffee, etc.
- musikalische Unterhaltung durch die Ländlerkapelle „Im Wildbach“
- Pferdegespann-Fahrten von Iberg nach Eidberg und zurück, ein Erlebnis für Jung und Alt

Den Kindern werden gratis Luftballone abgegeben

16.00 Uhr Beginn der 1.- August-Feier

im grossen Festzelt auf dem Schulhausplatz Iberg

- 1.-August-Festansprache (um 16.00 Uhr) durch **Regierungsrätin Frau Rita Fuhrer**
Liedervorträge durch den Männerchor Iberg

21.00 Uhr

- Lampion- und Fackelzug zum nahen Sessel
Schulpflichtigen Kindern wird gratis eine Fackel abgegeben
- Entfachen des Höhenfeuers
- Grosses Feuerwerk

danach geht's auf den Festplatz (Festzelt) zurück.

Gemütliches Beisammensein mit Festwirtschaftsbetrieb und musikalischer Unterhaltung durch die Ländlerkapelle „Im Wildbach“.

Für die Festbesucher aus Seen bietet der **Ortsverein Seen** einen Gratis-Cartransfer vom Bahnhof Seen nach Iberg mit zusätzlicher Einsteigemöglichkeit bei der Postautohaltestelle Schulhaus Dorf an.
Hinfahrt vom Bahnhof Seen nach Iberg 15.30, 18.00 und 19.00 Uhr
Rückfahrt von Iberg nach Bahnhof Seen 22.30 und 23.30 Uhr

Männerchor Iberg

Sängertreffen

Datum

Sonntag, 29. Juli 2001

Zeit

Beginn 13.30 Uhr

Ort

Grosses Festzelt neben Schulhaus Iberg

Alle Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen. Eintritt frei.



Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

EINWOHNERVEREIN

Iberg Eidberg Oberseen Gotzenwil Weierhöhe Sennhof

In den letzten Jahren hat sich der Einwohnerverein bereits verschiedentlich für Verkehrsfragen, sei es im Bereich öffentlicher Verkehr, Tempozone, Fussgängerstreifen, sichere und bessere Schulwege, Parkplatzanordnungen usw. eingesetzt.

Für die Interessenvertretung des öffentlichen Verkehrs wurde aus dem Einwohnerverein 1994 auch eine Verkehrskommission gegründet.

Nach 4 Jahren und einigen Verbesserungen auf der Buslinie 681, wurde die Kommission wieder aufgelöst und die Geschäfte dem Einwohnerverein übertragen. Als Fazit musste festgehalten werden, dass sich ohne massive Unterstützung aus der Bevölkerung und politischen Interessenvertretern nur sehr schwer positive Inputs und Anliegen aus unserem Stadtteil in die verschiedenen zuständigen Gremien und Kommissionen, die sich mit Verkehrsfragen beschäftigen, einbringen lassen.

Da wir in einem prosperierenden Stadtteil von Winterthur wohnen, in den letzten Jahren eine sehr rege Bautätigkeit zu verzeichnen hatten, welche sich auch in den nächsten Jahren noch fortsetzen wird, scheint es uns notwendig, dass man sich auch mit den Verkehrsfragen entsprechend beschäftigt.

Dies bestätigen uns auch die Anliegen, die in letzter Zeit von unseren Vereinsmitgliedern an den Vorstand herangetragen werden.

Der Vorstand ist auch gerne bereit, einzelne Anliegen im Sinne unserer Mitglieder zu unterstützen.

Ebenso ist der Vorstand jedoch der Meinung, dass es sinnvoll und nötig ist, für unsere Aussenwachen mit einem Konzept, das sich mit allen relevanten Fragen des Verkehrs beschäftigt, an die entsprechenden Ämter und Behörden heranzutreten.

Dabei ergeben sich 3 Hauptthemen:

Öffentlicher Verkehr:

Wir sind über eine Postautolinie nur ungenügend erschlossen, statt wie andere Stadtteile über einen Taktfahrplan der Winterthurer Verkehrsbetriebe

Regionaler Verkehr:

Wie kann man den Berufs- und Individualverkehr der Aussenwachen in Zukunft sinnvoll lenken? Gibt es Alternativen zur heute schon überlasteten Tösstalstrasse?

Lokale Verkehrsfragen:

Signalisationen, Fussgängerstreifen, Schulwege, Tempozone, öffentliche Parkplätze, usw.

Da es sich hierbei um ein sehr ehrgeiziges Ziel handelt und sich andererseits der Kanton ebenso wie die Stadt mit Verkehrskonzepten und Richtplänen beschäftigen, wobei sich auch verschiedene Interessengemeinschaften zu Wort melden, sind wir vom Vorstand dringend auf die Mithilfe von engagierten Einwohnern aus den Aussenwachen angewiesen.

Wenn Sie sich im Bereich der obenerwähnten Themen auch schon Gedanken gemacht haben, uns mit Ihrem Fachwissen oder politisch unterstützen können, so melden Sie sich bei Ihrem jeweiligen Ortsvertreter.

Für Ihre Unterstützung sind wir dankbar.

Der Vorstand

Ihre Ortsvertreter:

Präsident

Zanin Moreno
Sennhofweg 128c
233 41 05

Iberg

Müller Rudolf
Mulchlingerstrasse 23
232 53 71

Eidberg

Koblet Hans Rudolf
Hulmenweg 39
232 00 47

Oberseen

Mercoli Adrian
Köhlbergstrasse 9a
232 66 33

Gotzenwil

Nussbaumer Bruno
Helmweg 8
233 44 92

Weierhöhe

Raimondi Peter
Weierhöhe 1
232 34 71

Sennhof

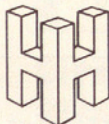
Ritz Kurt
Sennhofweg 132
233 25 92

Männerchor Iberg

Im Bericht der Generalversammlung im letzten Seemer Bote Nr. 166 ist leider die Internetadresse im Druck abhanden gekommen.

Für alle Interessierten:

www.maennerchor-iberg.ch



Roland Hohl
Holzbau · Isolationen · Innenausbau

Seenerstrasse 159
8405 Winterthur
Telefon 052/232 71 63

Empfiehlt sich
für Umbauten und
Renovationen

SWITCHER®

Das SWITCHER-Programm ist noch reichhaltiger

Wir bieten Ihnen die grösste Auswahl in der Region.

Für Firmen und Vereine bedrucken
und besticken wir Textilien.

**MEN'S
FASHION**

Dorfstr. 16, 8484 Weisslingen, Tel 052/384 14 59
Mo-Fr 8.30 - 11.30 und 13.30 - 18.00 Sa 9.00 - 12.00



An alle Computer-Freaks!

Wir suchen jemand in den Vorstand, der für uns die PR-Aufgaben übernimmt. Dazu gehören 6 mal im Jahr ein Faltblatt zu gestalten und evtl. mit Zeitungen in Kontakt zu treten für diverse Anzeigen. Auch die Gestaltung des Schaukastens könnte übernommen werden. Interessierte melden sich bitte bei der Vereinspräsidentin:

B. Bollinger
Wingertlistr. 6
Tel. 052 233 37 20



Zehnder
holz+bau

- Zimmerei
- Schreinerei
- Renovationen
- Holzmarkt

Zehnder Holz+Bau AG
8409 Winterthur-Hegi
Tel. 052/242 45 21, Fax 052/242 30 28



VELOS UND ZUBEHÖR

André Wild

Werdstrasse 11
8405 Winterthur
Tel/Fax: 052/232 86 86

cycle-shop@freesurf.ch
www.cycle-shop.ch

Transporte
Umzüge

Möbeleinlagerungen in geheizten Räumen
Packmaterialverkauf

Zügeln mit
Fassadenlift
Bischof Umzüge
Winterthur 052
232 72 00

Bischof Transport & Umzüge Winterthur
Tel. 052 / 232 72 00 Fax: 052 / 232 64 60



H. U. BRAUN
GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE

Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Telefon 052 232 22 58



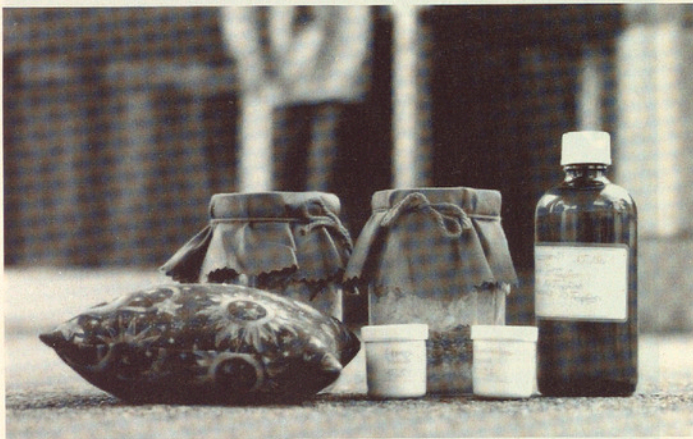
Projektwoche vom 14. - 18. Mai 2001

im Schulhaus ägelmoos

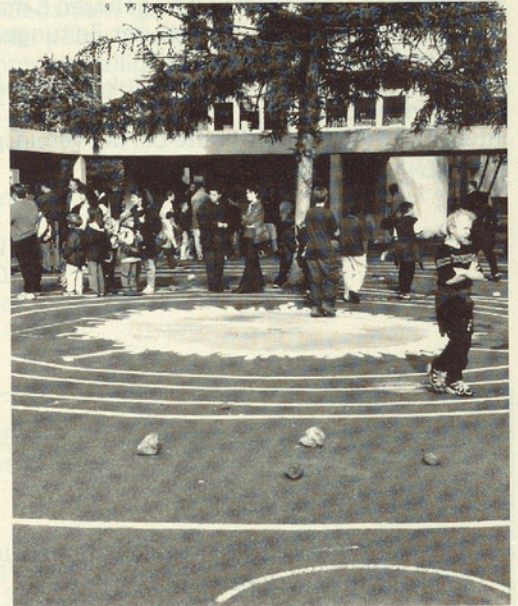
Dass diese farbenfrohe Woche im Schulhaus Tägelmoos ein voller Erfolg war, zeigte der grosse Ansturm am Schlussabend der Projektwoche. Doch bis es soweit war, gab es für die SchülerInnen und LehrerInnen viel zu tun. Das Thema «Farbe» wurde von der Lehrerschaft ausgewählt, weil es sich sehr gut in den verschiedensten Bereichen umsetzen lässt. Damit auch die rund 350 Kinder ihre Wunschkurse besuchen konnten, brauchte es viel Zeit und Organisation von seitens der Lehrerschaft.

Mit wieviel Freude, Elan und Motivation sich die Kinder an die Arbeit machten, konnte ich am Dienstagmorgen bei meinem Schulhausbesuch feststellen. Da wäre man gerne nochmals Kind gewesen: sich verkleiden, graue Wände mit Pinsel und Farbe verschönern, Filz herstellen, Farben-geheimnisse zu erkunden oder ins Reich der Pflanzen und Düfte einzutauchen. Als mir dann noch eine 4. Klässlerin in meinen alten Stöckelschuhen entgegenkam, fühlte ich mich gleich um ein paar Jahre zurückversetzt. Dass nicht nur die Kinder ihre Freude an dieser Projektwoche hatten, zeigte das grosse Interesse der Erwachsenen am Schlussabend. Der Singsaal platzte bei der Theateraufführung beinahe aus den Nähten und auch bei der Videovorführung über den Gipsmaskenkurs hatte man seine Mühe, das Ganze am Bildschirm zu verfolgen. Farbige wird es im Schulhaus Tägelmoos bleiben, denn die bemalten Schulhausgänge werden auch in Zukunft an diese kreative, fröhliche Projektwoche erinnern.

Gabi Triebnig



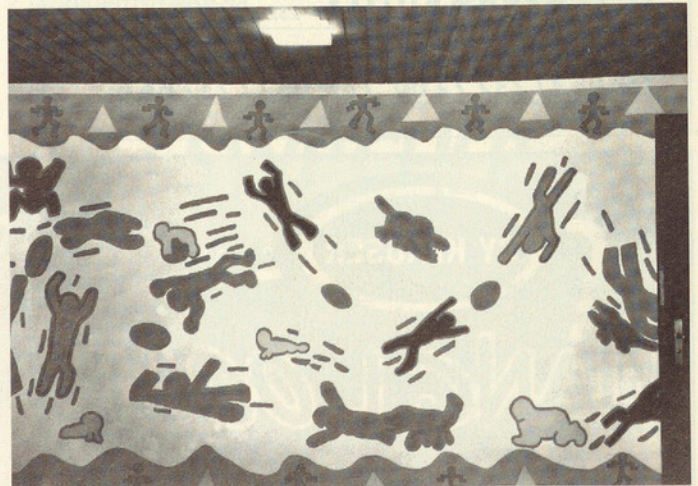
Pflanzen und Düfte



Das Sonnensystem



Schulhauseingänge



Rückschau einer 6. Klässlerin

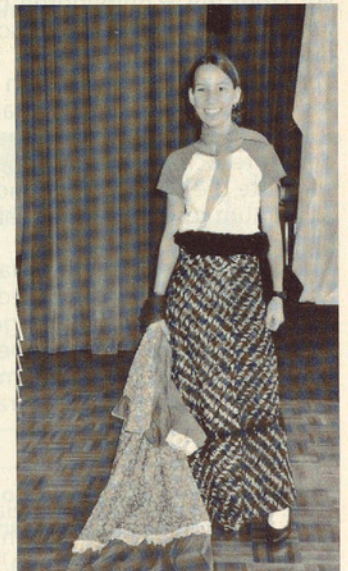
Wow, das war wirklich eine echt tolle Woche! Sogar das Wetter war einigermaßen okay. Die Projektwoche war in zwei Teile aufgeteilt; in den ersten zwei Tagen war ich in der Theatergruppe und vom Mittwoch an im Kurs «Bunte Gipsmasken». Am Montag übten wir verschiedene Theater ein, z.B. ein Geräuschtheater, da probten wir nur mit Tönen und Lauten. Auch beim Schattentheater hatten wir einen Riesenspass. Die Aufführung auf der Leinwand in schwarzweiss und dazu noch die laute Musik aus den Boxen fand ich einfach genial. Am Schluss des Kurses kamen die verschiedenen Perücken, Röcke, Stöckelschuhe, Hüte und Tücher zum Verkleiden dazu. Die drei Theater, Geräusch-, Schatten- und Farbentheater führten wir am Freitagabend unseren Eltern, Verwandten, Freunden und KlassenkameradInnen vor.

Am Mittwochmorgen ging es dann in den Gipsmaskenkurs. Dabei legte sich ein Schüler auf zwei Schulbänke und ein anderes Kind durfte ihm dann den ganzen Kopf eingipsen. Es war ein wahnsinnig komisches Gefühl, wenn man so eine Schicht auf dem Kopf hat und den Mund nicht bewegen darf, weil man sonst Gips zwischen den Zähnen hat. Nachdem wir Löcher (die Augen) in die Maske gebohrt und das Ganze bemalt hatten, kamen dabei die verschiedensten Gestalten hervor. Von Clowns, Chinesen, Indianern bis zu den farbenfrohesten Masken reichte die Palette. Am Freitagabend durften wir alle vorführen, was wir die ganze Woche gemacht hatten. Ich glaube, alle 350 Schüler unserer Schule hatten höllischen Spass, ob beim Schulhausgänge bemalen, Theaterspielen, Planetensystem zeichnen oder Collagen erstellen und Düfte und Blumen erkunden. Von mir aus könnte jede Woche Projektwoche sein.

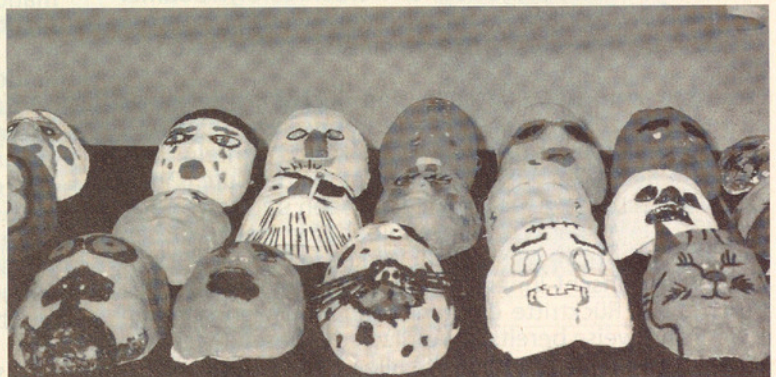
Alina



Gipsmasken



Theaterspielen



Diesen Kurs habe ich gewählt weil ich gerne Theater spiele. Am liebsten hätte ich gerne jede Woche Projektwoche!
Mir gefällt es sehr, sehr gut!
Rita Hafner, 6b

Ich habe diesen Kurs gewählt, weil ich mich gerne verkleide
Lukas Schoch, 4c.

Ich male gerne lustige Männchen an grosse Wände.

Wände mit Farbrollen zu streichen macht mir viel Spass!

Murielle 6. Klasse
diese Woche
Gefällt mir
NOELIA 1B

Zuerst dachte ich, dass das Thema Farben sicher nicht so gut ist, aber jetzt da ich im Theater bin, gefällt es mir sehr gut!
Moya, 6b

Aus der Schulbehörde

Rückblick auf das Schuljahr 2000/01

Tätigkeit der Kreisschulpflege

Innerhalb von 7 Plenar-, 9 Büro-, diversen Kommissions-sitzungen, 2 Behördenkonventen und Zusammenkünften mit der Bezirksschulpflege wurden im laufenden Schuljahr die anstehenden Geschäfte behandelt. So wurde beispielsweise über den Projektplan für den Versuch Teilautonome Volksschule (TaV) Oberstufe Oberseen und das Konzept zur Einführung eines Elternrates an der Primar- und Oberstufe Oberseen befunden. Ebenfalls in diesem Schuljahr wurde der Grundsatzentscheid zur Einrichtung von Schulsozialarbeit und zum Einsatz von Senioren und Seniorinnen in den Seemer Schulen gefällt. Im Januar hat die Schulpflege innerhalb der Stellenplanung den Beschluss gefasst, aufgrund des starken Jahrganges bei den künftigen Erstklässern/Erstklässlerinnen und Kindergartenkindern zwei zusätzliche Lehrstellen sowie eine neue Kindergartenabteilung zu bilden.

Grosses zeitliches und persönliches Engagement bedingte die nun im zweiten Jahr laufende Lehrer- und Lehrerinnenbeurteilung. In diesem Schuljahr wurden insgesamt 32 Lehrpersonen in unserem Schulkreis beurteilt. Nach wie vor steht die Schulbehörde der Koppelung von Beurteilung und Lohnwirksamkeit sowie dem von der Bildungsdirektion vorgeschriebenen aufwändigen Verfahren im Verhältnis zu dessen Nutzen eher skeptisch gegenüber. Als positiver Aspekt der Mitarbeitendenbeurteilung darf jedoch die gesteigerte Qualität der Feedbacks nach den Unterrichtsbesuchen gewertet werden. Zudem beanspruchte die Beschaffung und Planung von zusätzlichem Schulraum in diesem Schuljahr überdurchschnittlich viel Zeit. Ebenfalls zeitintensiv war die Erarbeitung der Übertrittsmodalitäten für das neue Oberstufenmodell. Der Aufwand scheint sich jedoch gelohnt zu haben. Die mit den Eltern der diesjährigen Sechstklässlerinnen und Sechstklässler geführten Übertrittsgespräche sind praktisch durchwegs einvernehmlich verlaufen, so dass die Kreisschulpflege keine Einsprachen behandeln musste.

Personelles

Trotz stetig zunehmender Belastung der Behördenmitglieder sind bisher erfreulich wenige Rücktritte aus der Schulpflege zu verzeichnen. Im Frühling 2001 ist der Rücktritt von Peter Selzam (s. Seemer Bote vom Mai 2001) erfolgt. Per Ende Schuljahr 2000/01 verlässt uns unser langjähriges Mitglied und Aktuar der Kindergartenkommission, Pierre Giger. Wir danken ihm ganz herzlich für seine geschätzte Mitarbeit in unserer Behörde. Als Nachfolge dieser beiden langjährigen Mitglieder konnten Carolyn Bodmer, whft. Elchweg 7 und Peter Flükiger, whft. Mulchlingerstrasse 61, gewonnen werden. Carolyn Bodmer ist bereits seit April 2001 im Amt. Peter Flükiger wird seine Tätigkeit in der Kreisschulpflege im August 2001 aufnehmen.

Erfreulich wenige Mutationen sind auch im Lehrkörper zu vermerken. Von ihrer Tätigkeit in unserem Schulkreis treten per Ende Schuljahr zurück: Marco Amrein, Mittelstufe Steinacker, Christoph Hofer, Mittelstufe Oberseen, Ueli Schlatter, Oberschule Oberseen und Eva Spörri, Handarbeit Steinacker. Die Schulbehörde dankt diesen Lehrkräften ganz herzlich für ihr Wirken in unserem Schulkreis und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute. Die durch diese Rücktritte entstandenen Vakanzen konnten erfreulicherweise bereits im April wieder besetzt werden. Speziell erwähnen möchten wir alle Lehrpersonen, die im ersten Semester des Kalenderjahres 2001 ein Jubiläum feiern durften. Es sind dies:

Curtins Therese, Unterstufe Eidberg	35 Dienstjahre
Meili Regula, Unterstufe Tägelmoos	35 Dienstjahre
Stocker Franz, Sek B, Büelwiesen	30 Dienstjahre
Kohler Ruth, Unterstufe Steinacker	25 Dienstjahre
Krebs Verena, Unterstufe Oberseen	20 Dienstjahre
Truniger Urs, Sek C, Oberseen	20 Dienstjahre
Klopfer Florian, Sek B, Büelwiesen	15 Dienstjahre
Mauch Leni, Handarbeit Tägelmoos	15 Dienstjahre
Candrian-Beeler Sylvia, Kindergärtnerin	15 Dienstjahre
Rieben-Bruhlin Myrta, Kindergärtnerin	15 Dienstjahre
Wüest-Schneider Verena, Kindergärtnerin	15 Dienstjahre
Künzler Vera, Mittelstufe Steinacker	10 Dienstjahre
Junker Martin, Unterstufe Sennhof	10 Dienstjahre

Die Kreisschulpflege gratuliert herzlich und dankt für den langjährigen, wertvollen Einsatz im Schuldienst.

Verschiedenes

Mit grosser Freude kann berichtet werden, dass der Aufruf im letzten Seemer Bote betreffend Einsatz von Senioren und Seniorinnen in unseren Schulen bereits von Erfolg gekrönt war. Es haben sich bisher drei Seniorinnen zur Verfügung gestellt. Wir danken ganz herzlich für diese Zusagen und hoffen, dass sich dadurch noch weitere Senioren und Seniorinnen ermutigt fühlen. (Interessierte wenden sich bitte an Heinrich Egg, Tösstalstrasse 375, 8482 Sennhof, Tel. 232 38 04).

Das Bushäuschen Oberseen, unmittelbar neben dem Zugang zum Schulhaus Oberseen, versumt durch Vandalismus und Verschmutzung zusehends. In dieser Form erfüllt es seine Funktion für die Fahrgäste der Winterthurer Verkehrsbetriebe nicht und wirkt als Magnet für eine unerwünschte Szenenbildung, die im Quartier, vor allem aber für die Schule Oberseen nicht mehr länger tragbar ist. Mit Beschluss der Kreisschulpflege Seen vom 10. Mai 2001 wurde dem Stadtrat ein Antrag zur Umgestaltung des Unterstandes bei der Busendstation Oberseen eingereicht. Konkret soll ein transparenter Witterungsschutz anstelle des heutigen, sichtgeschützten und verschmierten Kalksandsteinbaus treten. Mit Unterstützung von sozialpädagogischer Basisarbeit sollen aber Schüler, Schülerinnen und andere jugendliche Nutzer des Bushäuschens nicht einfach vertrieben, sondern gemeinsam mit ihnen nach Möglichkeiten für die Gestaltung ihrer Freizeit gesucht werden.

Der Stadtrat hat am 6. Juni 2001 entschieden, dass die Versetzung der derzeit im Schulhaus Lindberg stehenden Pavillons zur Schaffung des per August 2001 notwendigen zusätzlichen Schulraumes in Iberg realisiert werden soll. Vorbehaltlich der Genehmigung des Grossen Gemeinderates und allfälliger Einsprachen wird der Pavillon voraussichtlich im Herbst 2001 bezugsbereit sein. Die allenfalls bis zum Bezugstermin nötigen Zwischenlösungen für die Unterbringung der Kindergartenkinder resp. Schülerinnen und Schüler wurden den Eltern der betroffenen Kinder von der Kreisschulpflege anfangs April 2001 mittels Informationsschreiben kommuniziert.

Als Präsidentin der Kreisschulpflege ist es mir ein Anliegen, im Namen der Schulbehörde unseren Lehrkräften, Kindergärtnerinnen, dem Hortpersonal, den Hauswartungen sowie unseren Schülerinnen und Schülern, deren Eltern und allen, die zum Wohl unserer Schule beitragen, ein kräftiges Dankeschön für den im vergangenen Schuljahr geleisteten Einsatz und die gute Zusammenarbeit auszusprechen.

Allen Schülerinnen und Schülern, welche im Sommer die Volksschule verlassen werden, wünscht die Kreisschulpflege einen guten Start in der Lehre oder in einer anschliessenden Schule.

Kreisschulpflege Winterthur-Seen

Susanne Haelg, Präsidentin

Gönnen Sie sich mehr!

Perle – Haus- und Begleitservice – bietet älteren Menschen, Behinderten und Langzeitpatienten umfassende Dienstleistungen zu Hause oder im Heim an.

- Begleitung zu jedem Termin und Anlass
- Gesellschaft leisten
- Erledigen von Schreibarbeiten
- Einkaufen oder Begleitung beim Einkaufen
- Entlastung im Haushalt
- Hüten von Haus und Garten
- Geschenkgutscheine für alle Angebote stunden- oder tageweise
- Ist Ihr Wunsch nicht erwähnt? Fragen Sie uns an!

Telefon 052/269 24 94

Fax 052/269 24 29 oder

E-Mail: perle@zh.pro-senectute.ch

Brühlgartenstrasse 1, 8400 Winterthur

Eine Dienstleistung von Pro Senectute Kanton Zürich

Haus- und Begleitservice Perle

Theatergruppe Schulhaus Oberseen

“Fascht e Kataschtrophe“

Viel zu lachen gab es (auch ohne die Aufforderung der Sendeleiterin) beim Soap-Theater der Mädchentheatergruppe Schulhaus Oberseen. Das Stück präsentierte dem Publikum den heutigen Soap-Alltag – oder den eigenen Alltag?

Wohl beides, den eigenwilligen Charakteren im Spiel begegnen wir täglich. Von den Schülerinnen wurden sie treffend dargestellt und wie in einer richtigen Soap, fand alles sein kitschig schönes Ende.

Das Stück entstand in Zusammenarbeit mit der Theatergruppe. Die endgültige Textfassung und Regie war bei Cornelia Truninger, Theaterpädagogin im Schulhaus Oberseen.

Der ganzen Truppe wäre die doppelte Zuschauerzahl zu wünschen gewesen.

pbo



Restaurant Trotte Seen



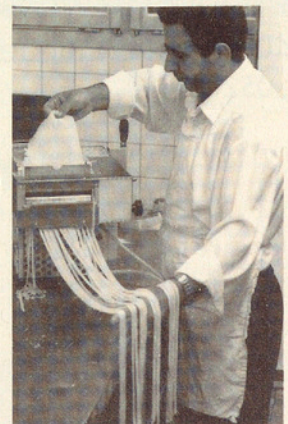
**italienische Spezialitäten
hausgemachte Teigwaren
Fischspezialitäten**

Saal 50 – 60 Personen

Kegelbahn

**täglich ab 9.30 bis 24.00 Uhr inkl.
Samstag / Sonntag geöffnet**

Cetin Kaygalak & Yavuz Cetin
Hinterdorfstrasse 46a
8405 Winterthur
Tel./ Fax 052 232 19 77



Eröffnungsaktion vom 27.6. – 10.7.01:

alle hausgemachten Teigwaren mit
kleinem Salat für Fr. 17.– anstatt Fr. 22.–

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten.



Mit Pro Senectute im Sattel!

Immer mehr Menschen fahren Velo. Gerade für ältere Leute ist es eine ideale Sportart, um auf gelenkschonende Art fit zu bleiben. Pro Senectute Kanton Zürich führt ab April 2001 begleitete Halbtags- und Tagestouren im ganzen Kanton Zürich sowie Ferienvochen und Kurzferien im In- und Ausland durch.

Tourenangebote für gemütliche Fahrerinnen und Fahrer:

28. August 2001
Der Thur entlang
 08.30 Uhr Ohrbühl, ca 35 km
 Erhard Wettstein 052 232 58 27
 Grill-Picknick + Getränke mitnehmen

11. September 2001
Kürbisfarm Seegräben
 12.30 Uhr Rathaus Apotheke, 35 bzw. 25 km, Abkürzung mit Bahn bis/ab Effretikon möglich
 Karl Schreiber 052 232 59 45

25. September 2001
Haumüli Embrach
 13.00 Uhr Eulachhalle, ca 25 km
 Erhard Wettstein 052 232 58 27

Touren für sportliche FahrerInnen:

10. Juli 2001
Bischofszell - Romanshorn
 08.30 Ohrbühl oder 10.20 Bahnhof Sirmach, ca 60 bzw. 40 km
 Karl Schreiber 052 232 59 45
 Anmeldung nötig; Grill-Picknick + Getränke mitnehmen; Rückreise Bahn

4. September 2001
Ins obere Tösstal
 08.30 Bahnhof Seen, ca 42 km
 Oskar Kolb 052 243 03 34
 Anmeldung wegen Mittagessen nötig

Allgemeine Hinweise zu den Angeboten sowie Kosten finden Sie im Umschlagteil zu den Velosportangeboten von Pro Senectute Kanton Zürich. Beachten Sie die Anforderungen der einzelnen Angebote und unsere Sicherheitstipps. Bei schlechter Witterung geben die Tourenleiter/innen am Vortag zwischen 19 und 20 Uhr Auskunft über die Durchführung. Weitere Auskünfte zum Programm erteilt auch Karl Schreiber, Tel. 052 232 59 45.

CAFE RESTAURANT
Urban

Wir haben Betriebsferien vom 17. bis 30. Juli

Ab 31. Juli sind wir wieder für Sie da

Seenerstrasse 191
 8405 Winterthur
 Telefon 052 234 85 00



Gesucht:
Treuhänderinnen und Treuhänder

Der Treuhanddienst für Betagte stösst auf reges Interesse. Daher sucht Pro Senectute Kanton Zürich neue TreuhänderInnen. Diese werden nach einem Erstgespräch für ihre Aufgabe speziell geschult und während ihrer Tätigkeit ständig betreut. Fragen und Anmeldungen sind zu richten an Bea Baltensberger, Leiterin Treuhanddienst für Betagte, Pro Senectute Kanton Zürich, Brühlgartenstr. 1, 8400 Winterthur, 052/269 24 24


Kinesiologie
 in Seen

Stress? Fehlen von Gesundheit? Mühe beim Lernen? Prüfungsdruck? Belastende Situationen? Erschöpfung? Haltungsprobleme? Unausgeglichenheit?

Kinesiologische Einzelarbeit für Kinder und Erwachsene hilft Blockaden lösen

div. Kinesiologie-Kurse auf Anfrage

Hanna Rajchman-Berli
 Kinesiologin I-ASK, Kinesiologie-Lehrerin,
 Oberseenerstr. 35, 8405 Winterthur
 Fon Praxis 233 47 01, priv. 319 23 65

Tösstalstrasse 248
 8405 Winterthur-Seen
 Tel. 052 233 20 28

Reinhart Mobilia

Formal schön. Funktionell richtig.

Wir sind die Spezialisten für



Wasserbetten
Luftbetten



Relaxsessel



Leuchten
Hänge-
Wand-
Decken-
Tisch- und
Leseleuchten

Seemer Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Unter der neuen Leitung von Elsbeth Gäumann und Renate Tobler gabs auch einen regen Wechsel im Team. An dieser Stelle danken wir den ausgetretenen Helferinnen für deren langjährige, freiwillige Mithilfe.

Die bereits von Ihnen positiv aufgenommenen Neuerungen ermutigen uns, die Stückzahl der Artikel von 35 auf 40 zu erhöhen; des weiteren verzichten wir auf eine Festlegung der Stückzahl pro Artikelgruppe. Zudem werden neu - dies betrifft vor allem die nächste Frühlingbörse - auch Sandalen angenommen.

Kaum hat der Sommer begonnen, möchten wir Sie bereits wieder an unsere Herbstbörse im September erinnern; diese findet statt vom 18. bis 20. September 2001 im reformierten Kirchgemeindehaus an der Kanzleistrasse.

Da der Seemberote erst wieder nach unserem Verkauf erscheint, merken Sie sich bitte diesen Termin oder - noch besser - schneiden Sie diesen Artikel heraus.

Datum	Zeit	Art
Di, 18. Sept 01	14.30 - 18.30 Uhr	Annahme
Mi, 19. Sept 01	14.30 - 18.30 Uhr	Verkauf
Do, 20. Sept 01	09.00 - 11.00 Uhr	Verkauf
	16.00 - 18.00 Uhr	Rückgabe/ Auszahlung

- Zur Erinnerung was wir annehmen:
Anzahl Artikel: NEU Total 40 (Kleider im Alter von 1 bis 14 Jahren)
- Was wir nicht annehmen:
Gummistiefel, Pantoffeln, Socken, Pyjamas, Nachthemden, Unterwäsche, Stofftiere, Puppen (ausser Barbies), Rollschuhe ab Grösse 33 (Inline-skates nehmen wir jedoch in allen Grössen an).

Wichtig: Es werden nur Artikel in gutem Zustand angenommen (Spiele müssen komplett und Spielzeug muss funktionstüchtig sein)! Um bei der Annahme einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, bitten wir Sie, Schuhe, Spiele sowie Hefte und Bücher gut verschnürt zu bringen.

Haben Sie noch Fragen zur Herbstbörse? Frau Elsbeth Gäumann gibt Ihnen gerne unter Tel. 232.94.29 Auskunft. Die Börsenfrauen wünschen Ihnen einen schönen Sommer mit viel Sonnenschein und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen.

Für das Börsenteam:

Regula Rickli

Bei uns liegen Sie richtig!

die
betten
fachleute

**TEPPICH
HEUSSER**

Heusser Teppiche AG

Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 87 Fax 052 232 87 36

geöffnet Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 u. 13.30 - 18.30

Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie

10 % Rabatt auf alle regulären Bettwaren und Vorhänge

Chrabelgruppe Seen



Für Mütter oder Väter und ihre Kinder bis ca. 4 Jahre. Jeweils Mittwochmorgen von 9 bis 11 Uhr an der Seenerstrasse 193, Zentrum St. Urban.

An diesen Morgen möchten wir den Müttern und Vätern die Möglichkeit geben, sich im Gespräch untereinander auszutauschen, während die Kinder im selben Raum betreut werden und zusammen spielen. Gemeinsam können wir Alltagsfragen und Informationen über Erziehung und Entwicklung besprechen. Es bleibt uns aber auch Zeit, gemütlich zusammensitzen und zu plaudern.

Neu bieten wir zusätzlich eine Gruppe an, die sich alle 2 Wochen jeweils Donnerstagnachmittag von 14.30 bis 16.30 Uhr an der Hinterdorfstrasse 47 trifft.

Wir haben noch wenige freie Plätze, ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Kosten: pro Nachmittag 15 Franken, zahlbar quartalsweise.

Auskunft erteilt:

Susanne Baldini, Tel. 232 21 39 oder
Silvia Abgottspon, Tel. 232 05 85



heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

christian heer

sennhofweg 111

von keramik- und natursteinarbeiten

8482 sennhof

tel 052 238 15 35

maurer- und verputzarbeiten

fax 052 238 15 36

Gebrüder Vogel & CO
Malerbetrieb

Hegifeldstrasse 10 8404 Winterthur

VOGE

Telefon 052 233 08 66 Fax 052 233 08 32

22. Winterthurer Seifenkistenrennen Grand Prix Chlösterli

und der Gewinner ist ...

die schnellen Mäuse!

Bei strahlend schönem Wetter fand am Wochenende vom 19./20. Mai der 22. Grand Prix Chlösterli unter dem Patronat von Pro Juventute statt. 58 Einzelfahrer/innen und Gruppen stellten sich der Herausforderung.

Dank einer von der Polizei zur Verfügung gestellten Anlage konnte dieses Jahr sogar die genaue Geschwindigkeit gemessen werden. Mit sagenhaften 52 Stundenkilometern rasten einzelne Boliden die kurvenreiche Strecke Weierweid – Weierhöhe hinunter. Die ebenfalls neue elektronische Anzeigetafel spornte zu weiteren Leistungen an. Daneben aber war Teamarbeit gefragt. Gemeinsam schob man die Kiste vom Transportfahrzeug zum nächsten Start, änderte nochmals die Taktik und wartete nervös auf die neue Chance.

Auch wenn nicht alle auf dem 1. Platz landen konnten, dabei sein war alles. Unterstützt vom Publikum, vielen Eltern und Schulkameraden, gaben sie ihr Bestes, um mit den in vielen freien Nachmittagen konstruierten und fantasievoll gestalteten Flitzern zu brillieren.

Viel Anklang fanden auch die Passagierfahrten für die Kleinsten, die zwar selber noch nicht zum Start zugelassen waren, so aber doch in den Genuss einer Fahrt auf der Rennpiste kommen konnten.

pbo

Gruppenrangliste GP Chlösterli 2001

Rang	Gruppenname	Beste Laufzeit
1	die schnellen Mäuse	58.563
2	die Heinis	58.833
3	Flower Power	58.878
4	X-Factor	59.368
5	Ragan	60.030
6	Black Shark	60.528
7	Kamikazien Fahrer	60.735
8	Los Freddies	61.382
9	die Sozial-Demokrate	62.968
10	Oldies	62.983
11	Speed Masters	65.103
12	die blaue Rache	66.270
13	die Patrioten	67.970
14	Beach2	68.140
15	onepeace	68.403

Einzelrangliste GP Chlösterli 2001

Rang	Name	Beste Laufzeit
1	Mirjam Kägi	56.99
2	Josua Schiesser	57.38
3	Michi Kägi	57.50
4	Ezra Wüst	57.55
5	Linda Fahrni	58.18
6	Jarmo Fries	58.37
7	Christian Gerber	58.65
8	Simon Bodenmann	58.82
9	Erwin Weiler	58.96
10	Michael Weber	59.10
11	Reto Meyer	59.14
12	Franziska Erzinger	59.39
13	Roger Grimm	59.40
14	Andreas Berna	59.56
15	Jonas Brunner	59.62
16	Dimitri Steiner	59.66
17	Angelika Brägger	59.74
18	Nico Himmelfberger	59.81
19	Marco Weber	59.99
20	Silvia Schürch	60.20
21	Fabian Ricklin	60.44
22	Tarek Onziad	60.46
23	Timo Burri	60.51
24	Sarah Edenhofer	60.60
25	Joris Bettler	60.72
26	Yvonne Roduner	60.86
	Marlus Schwarber	60.86
28	Lukas Cajoos	60.90
29	Daniel Makay	61.35
30	Pano Charalampidis	61.90
31	Andrea Gähwiler	62.30
32	Sebastian Scheidegg	62.33
33	Ren~ Zoske	62.39
34	Peter Schaub	62.44
35	Michael Meier	63.00
36	Dominic Huber	63.56
37	Yannick Luterbacher	63.60
38	Raphael Aeberhard	63.64
39	Lori Kuntke	63.75
40	Simone Német	64.16
41	Marc Vöge	64.25
42	Leila Steiner	64.37
43	Ivano Piccolo	65.37
44	Fabian Peter	65.57
45	Thomas Mauerhofer	66.81
46	David Braun	66.83
47	David Kasper	66.97
48	Patrik Piccolo	67.04
49	Tam Tamiromti	67.07
50	Ramon Strupler	67.44
51	Priska Sonderegger	67.63
52	Rafael Seeh	67.80
53	Michael Theiler	67.96
54	Nathalie Fullin	68.29
55	Jan Wiezorek	68.50
56	Sven Wiezorek	69.09
57	Dominic Schmidt	69.15
58	Rebecca Ernst	70.81

Musikschule

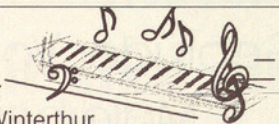
Ursula Schreiber-Benz

Hinterdorfstr. 58, 8405 Winterthur

078 770 97 47

Unterricht: **E- Orgel, D- Piano, Keyboard**

Ferienkurse, Workshops, Ensemblegruppen



Bei uns wird das Brot
noch nach
altem Rezept ohne
Zusatzstoffe hergestellt

Ab 6.00 Uhr geöffnet!

Montag - Samstag geöffnet



Tösstalstrasse 244
Tel. 052 / 232 18 84

ESSO Seen

Thomas Eggspühler

ESSO Seen
Tösstalstrasse 205
8405 Winterthur
Tel. 052/238 19 85
Fax 052/238 19 87



1. Platz –
die schnellen Mäuse



2. Platz –
die Heinis

3. Platz –
Flower Power



Startvorbereitungen



Passagierfahrten



LIGHTFIRE

Neues vom Jugendtreff Lightfire

Betrieb bis Mai 2001

Der Betrieb im Lightfire hat sich im letzten Vereinsjahr erfreulich entwickelt. Der Jugendtreff ist wie gewohnt jeden zweiten Samstagabend geöffnet. Noch vor einem Jahr besuchten uns jeweils nur etwa 40 Jugendliche an einem Abend. Die Besucherzahl steigerte sich seit letztem Herbst auf über 100 Personen.

Der Betrieb wird nach wie vor von einem Bar- und Discoteam bestehend aus Jugendlichen im Alter von 14 bis 16 Jahren bestritten. Zusätzlich sind 2 bis 3 erwachsene Personen anwesend, die den Betrieb betreuen.

Seit Anfang Jahr wurden für die Besucher Mitgliederausweise eingeführt. Dadurch, dass die Besucher nicht mehr anonym erscheinen können, haben sich Schlägereien, Sachbeschädigungen und der Genuss von Alkohol sehr stark reduziert. Jeder Jugendliche kann einen Mitgliederausweis gratis beziehen. Eintritt wird nur bei speziellen Veranstaltungen verlangt.

Die Zukunft des Lightfire

Für die nächste Zukunft ist geplant, den Betrieb im gewohnten Rahmen weiter zu führen. Um unsere Unkosten besser decken zu können ist vorgesehen, einen bescheidenen Eintrittspreis zu erheben.

Von Seiten der Besucher besteht der Wunsch, jeden Samstag und Sonntag Nachmittag das Lightfire zu öffnen. Dies setzt jedoch eine grössere Anzahl von zusätzlichen freiwilligen Helfern sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den erwachsenen Betreuern voraus. Es ist jedoch schon mit den heutigen Öffnungszeiten schwierig, genügend Leute zu finden, um den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Aufruf an die Seemer Bevölkerung

Wir brauchen dringend Freiwillige für die Betreuung des Betriebs am Samstag Abend. Dies umfasst folgende Aufgaben:

- Zutrittskontrolle
- Aufsicht in Disco und Bar
- Rundgänge in der Umgebung
- Allgemeine Betreuung der Jugendlichen

Interessenten melden sich bitte unter:

Jugendtreff Lightfire, Postfach, 8405 Winterthur
Tel 232 19 45 jeden Montag ab 19 Uhr
E-Mail: admin@lightfire.ch



**Wir sind Ihr
Spezialist für
Freizeithemden,
Jeans und Shorts**

**Parkplatz direkt
vor dem Laden.**

FASHION

Dorfstr. 16, 8484 Weisslingen, Tel 052/384 14 59
Mo-Fr 8.30 - 11.30 und 13.30 - 18.00 Sa 9.00 - 12.00

elektro E: wagner ag

NEU: ISDN - light



- 3 Rufnummern pro Linie Fr. 39.40/Mt.
- Anrufunterscheidung
- Uebermittlung: Sprache, Text + Daten
- gleichzeitig 2 Verbindungen möglich
- Internet Anschluss

**Interessiert ? Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne !**

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur 232 24 17



Miet-Lift

Winterthur
Peter Reinle
052 203 33 11
www.mietlift.ch

- Hebebühnen
 - Zügelifte
 - Anhänger
 - Festzelte
 - Festzubehör
- Vermietung &
Verkauf**

Velo-Schöpfli Seen

Gotzenwilerstrasse 32/Felsenhof, 8405 Winterthur-Seen
Tel. + Fax 052/233 32 11, Di-Fr 16 bis 1830 / Sa 10 bis 16

**Mountain-Bike
City-Bike
Trekking-Bike
Kindervelos
Zubehör
Reparaturen**

WHEELER
WORLDWIDE

DIAMONDBACK
Bicycles

EPPLE



Vorfreude auf die Sommerferien

Gewisse Vorbereitungen auf die langen Ferien erhöhen die Vorfreude und können zu gelungenen Ferien beitragen. Wie wäre es mit einem Besuch in der Ludothek Rössli, um Spielzeug auszuleihen? So kommt in den langen Ferien bestimmt keine Langeweile auf.

Ideen für den Ferienkoffer

Wer keinen eigenen Rucksack oder Tasche für seine Spielutensilien hat, kann das wunderschöne, handliche Felix-Köffchen ausleihen. Darin findet das Lieblingsschmusetier und noch vieles andere seinen Platz. Für lange Abende draussen am Campingplatz (oder für Regenwetter) empfehlen wir ein noch unbekanntes Brett-

spiel (vielleicht ein spannendes Strategiespiel) aus der Ludothek in die Ferien mitzunehmen: das braucht nicht viel Platz und garantiert viel Spielspass! In den Ferien findet die ganze Familie Zeit zum gemeinsamen Spielen oder auch Puzzeln. Puzzles jeden Schwierigkeitsgrades finden sich in der Ludothek. Wer Ferien am Wasser macht, möchte vielleicht ein kleines Boot und einen kleinen Bagger oder Lastwagen für den Strand ausleihen. Ein paar Bälle zum Jonglieren oder Diabolos beanspruchen auch nicht viel Platz im Feriengepäck. Vielleicht verlockt das Tennisracket aus der Ludothek zum Ausprobieren dieser beliebten Sportart. Unsere kleinen Spieler und Spielerinnen haben Freude an einem Nachziehspielzeug, damit macht das Laufen noch einmal soviel Spass. Strassenmalkreiden kosten nicht viel und finden überall noch Platz: man kann ein Bild auf den Asphalt malen oder die Basis so beliebter Bewegungsspiele wie Himmel und Hölle...

Ideen für Ferien zu Hause

Endlich einmal den grössten Traktor der Ludothek (oder ein anderes Gefährt aus dem Fuhrpark) ausleihen und damit durchs Quartier fahren. Eines der neuen Kickboards ausprobieren. Mit den geliehenen Rollschuhen dem Mattenbach entlang bis in

die Stadt fahren. Herausfinden, ob Artistenblut in einem steckt, indem man sich auf ein Einrad oder auf Stelzen wagt. Vielleicht mit anderen Kindern zusammen ein Zirkusprogramm einstudieren: für den angehenden Zauberer gibt's in der Ludothek Zauberkästen auszuleihen.

Die grossen Baukästensysteme (z.B. Quadro oder Riesenlegos) eignen sich für den Garten oder Schulhausplatz und vielleicht macht beim Konstruieren auch Papi oder Mami mit. Wer gerne mit Wasser plantscht und ein Wasserkanalsystem erstellen möchte: Aquaplay und Aqualab sind hier die Spiele erster Wahl für Daheimgebliebene, denn sie fänden in keinem Ferienkoffer Platz...

Wir vom Ludothek-Team hoffen, Ihnen ein paar Ideen für die Ferien gegeben zu haben und wünschen Ihnen von Herzen schöne Ferien!

Wenn Sie uns vor den Ferien besuchen möchten: Die Ludothek Rössli ist am Dienstag von 9-11 und 14-17, am Mittwoch von 14-17 und am Donnerstag von 17-19 Uhr geöffnet.

In den Sommerferien (ab 15. Juli) bleibt die Ludothek geschlossen. Ab 21. August sind wir wieder für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Restaurant Trotte, Seen

Das Restaurant Trotte ist ab 1. Mai ein gepflegtes Speiserestaurant mit italienischen Spezialitäten geworden. Hier werden Sie aus Küche und Keller persönlich von den Gastwirten verwöhnt. Die Teigwaren sind frisch und hausgemacht.

Wir bieten sowohl einen schnellen Mittagsservice, täglich 3 Menüs ab Fr. 14.-, wie auch eine Auswahl an Spezialitäten der mediterranen Küche. Sie finden bei uns verschiedenste Teigwarengerichte, Meeresfrüchte, Fisch- und Fleischspezialitäten vom Grill, aber auch viele vegetarische Gerichte.

In unserem Saal finden Gesellschaften mit 50 - 60 Personen den richtigen Rahmen für ihren Anlass oder wir bieten Raum für eine Sitzung Ihrer Firma oder Ihres Vereins. Unsere vollautomatische Kegelbahn mit ihrem gemütlichen Stübli lädt ein für gesellige Stunden, die auch mit einem feinen Essen oder einem kleinen Imbiss verbunden werden können

Geniessen Sie unsere reichhaltige Küche und lassen Sie sich in einer schönen Atmosphäre verwöhnen. Herzlich willkommen und "En Guete"!

Ihr Trotte Team

Hilfe!



Wir suchen eine Lagerleitung für die Ferienkolonie in Serneus bei Klosters, Samstag, 6. bis Donnerstag 18. Oktober 2001

Wie alle Jahre möchten wir unser Herbstlager für die Seemerschüler der 2. bis 6. Klasse durchführen.

Infolge Absagen suchen wir ein LagerleiterInnen-Team sowie noch eine Hilfsköchin. Wer hätte Freude und Lust das Lager zu leiten oder zu kochen?

Es würde uns sehr freuen, wenn wir jemanden aus Ihren Reihen oder Ihrem Bekanntenkreis (auch ausserhalb Seen) finden könnten. Weitere unverbindliche Auskünfte erteilt gerne:

Ferienheim-Genossenschaft Seen
Ruth Tschanen
Felsenhofstrasse 14
8400 Winterthur
Tel. 052/212 0110 oder 052/2135954
E-Mail: rm.tschanen@swissonline.ch



Neues vom Bahnhof

Nur mit dem Einsatz modernster Technik ist es den SBB möglich, auf einem Schienennetz das, besonders in unserer Region, in den letzten 100 Jahren nur unwesentlich gewachsen ist, einen immer dichteren Fahrplan anzubieten. Das Projekt, die Regelung und Disposition des Zugverkehrs in Fernsteuerzentren mit kurzen Entscheidungswegen und grosser Uebersicht zu konzentrieren, ist in vollem Gange. Auf Ende 2002 werden auch in Seen die fahrdienstlichen Abläufe automatisiert und wenn nötig von Winterthur aus ferngesteuert. Das dann noch anwesende Personal wird sich voll auf den Verkauf und die Kundenberatung konzentrieren können. Diese massive Veränderung des Berufes und allfällige, durch den Wegfall von Verantwortungen bedingte Lohneinbussen wollen nicht alle Teammitglieder in Kauf nehmen, liegt ihnen doch die Vielseitigkeit der gegenwärtigen Tätigkeiten sehr am Herzen. So wird uns auch mein langjähriger Stellvertreter, René Kernen, Ende Juli in Richtung Kloten verlassen, wo er seine Fähigkeiten weiterhin in allen Belangen des Bahnbetriebs einsetzen kann. Wir, und sicher auch Sie, liebe Kundinnen und Kunden, lassen ihn nur ungern ziehen. Wir verlieren einen immer freundlichen, geduldigen und kompetenten Mitarbeiter. Wir wünschen ihm viel Erfolg und Befriedigung am neuen Arbeitsplatz. Alles Gute und viel Erfolg René!

Ausser einigen Details ändert sich am Programm des Tösstalbahnhoffestes vom 25. und 26. August 2001, welches wir in der letzten Nummer vorgestellt haben, nichts mehr. Ein ausführlicher Festführer wird im August in alle Haushaltungen verteilt und auch an unserem Bahnhof aufliegen. Als weitere Attraktion werden am Samstag und am Sonntag ab Seen je drei Dampfzüge der DVZO nach Bauma verkehren. Dazu werden am Sonntag zwei Fahrten mit dem historischen Pendelzug aus den Fünfzigerjahren bis Wald durchgeführt. Ein spezielles Festabzeichen zum Preis von CHF 10.- für Erwachsene wird an den zwei Tagen zum freien Besuch der Festveranstaltungen und zur freien Fahrt auf den öffentlichen Verkehrsmitteln in den ZVV-Zonen zwischen Winterthur und Rapperswil via Tösstal berechneten. Nur für die Benützung der Dampfzüge wird ein Zuschlag von CHF 5.- zu entrichten sein. Die Familienvergünstigung wird gewährt. Vorverkauf ab Mitte August bei uns am Schalter. Es lohnt sich also, dieses Wochenende zu reservieren.

Abschliessend möchte ich meinen Aufruf von der letzten Nummer wiederholen. Wer kann mir Material, Quellen oder Hilfe für die Ausstellung Seen und sein Bahnhof anbieten?

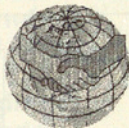
Das Bahnhofsteam Seen wünscht Ihnen allen schöne Ferien und ein Wiedersehen am 25. und 26. August auf dem Festplatz Bahnhof Seen!

Uebrigens: Meer gibt es jetzt am Bahnhof!

Für das Bahnhofsteam Seen
Peter Schläfli



Mitenand-Lade (claro-Produkte)



Mitenand geht's besser!

In aller Leute Munde möchten wir gerne sein! Kommen Sie vorbei, wunderbare Produkte, Food und Non-Food warten auf Sie! Sind Sie ein **Liebhaber** von Reis? Wir können Ihnen feinen Langkorn- und Rundkornreis anbieten! Ueberzeugen Sie sich doch selbst!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

(während der Schulferien bleibt der Mitenand-Lade geschlossen)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Mitenand-Lade-Team



hermann hug ag malergeschäft

tösstalstrasse 211

8405 winterthur

telefon 052 232 60 87

fax 052 232 04 06

- baumalerei und spritzwerk
- fassadenteam
- fahrende malerwerkstatt



Ich empfehle mich
für sämtliche
Dachdeckerarbeiten

H. Hilber – Bedachungen

8405 Winterthur
Sägeweg 1
Telefon 232 50 07

Bau- und Werkstattspenglerei
Kanalsystemfabrikation
Flachdachbeläge in Kunststoff

Projektierungs- und
Installationsfirma für luft-
und klimatechnische Anlagen

airba ag

Rümikerstrasse 14
8409 Winterthur, Tel. 052 242 97 22

Bibliothek Seen



ABHEBEN BEIM LESEN

Lesesommer 2001

Im Sommer 1999 lancierten die Bibliotheken Winterthur den ersten Lesesommer unter dem Motto „Eintauchen ins Büchermeer“. Der Erfolg war überwältigend: 2100 Kinder und Jugendliche aus Winterthur und Umgebung machten bei diesem Lesewettbewerb mit, rund 3000 Personen besuchten das Schlussfest in der Altstadt! Bestärkt vom Erfolg des ersten Lesesommers, findet dieses Jahr der zweite Winterthurer Lesesommer statt.

Das Ziel des Lesesommers ist es, möglichst viele Kinder und Jugendliche zum regelmässigen Lesen anzuregen. In der Zeit vom 20. Juni bis 25. August sollte jedes Kind an 30 Tagen (oder mehr) mindestens 15 Minuten lesen oder sich vorlesen lassen. Die Sommerferien sind die beste Zeit, um sich von Büchern verzaubern zu lassen!

Das Motto des Lesesommers 2001 ist „Abheben beim Lesen“. Den Lese-pass und den dazu gehörenden Lese-Elefant gibt's in allen Bibliotheken in Winterthur. Der Start zum Lesesommer ist der 20. Juni und der Schluss des Lesesommers ist der 25. August. Bis zu diesem Datum müssen alle Lese-pässe abgegeben werden, sonst können sie in der Schlussverlosung nicht mehr berücksichtigt werden. Das Schlussfest findet am 29. August statt.

Während der Zeit des Lesesommers finden in der Bibliothek verschiedene Veranstaltungen statt, genauere Informationen bekommen Sie in der Bibliothek.

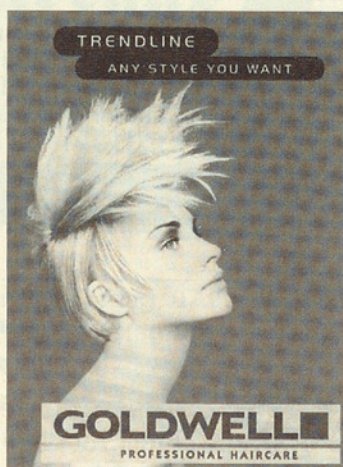
Wir freuen uns, wenn auch dieser Lesesommer ein grosser Erfolg wird. Also nicht mehr lange zögern: Anmelden, Lese-pass und Lese-Elefant holen und Abheben beim Lesen

Die Bibliothek Seen bleibt während den Schulferien geöffnet. **Normale Öffnungszeiten.**

Lesetipps für schöne Sommertage:

Blatter, S.	Die Glückszahl
Eggels, E.	Das Haus der sieben Schwestern
Forbes, C.	Kaltgestellt
Green, J.	Frösche küssen besser
Keyes, M.	Sushi für Anfänger
Kim, E.	Weniger als nichts
Maletzke, E.	Miss Bumey trägt Grün
Meer, V. van der	Inselgäste

**... der Sommer kommt ...
mit den aktuellen Trendfarben
... wir beraten Sie gerne!**



**Coiffure Herde Creativ Team
Tösstalstrasse 261
8405 Winterthur-Seen
Tel. 052 / 232 11 93**

Dürfen wir Ihnen einen guten Rat geben?

Ob im Bereich der Steuerberatung, Buchführung, Abschluss- und Unternehmensberatung oder Treuhand-Informatik, ob lokal, national oder international:

mit uns sind Sie immer gut beraten.

**frei + kläui
treuhand**

Mitglied der Treuhand-Kammer

Frei + Kläui Treuhand AG
eine Gesellschaft der
PricewaterhouseCoopers
Zürcherstrasse 46
8401 Winterthur
Telefon 052 269 55 11
Telefax 052 269 55 15

**WINTERTHURER
brockenhaus**

GRATIS ABHOLDIENST

Tel. 052 / 212 18 83

Öffnungszeiten:

Di-Fr 8³⁰-12⁰⁰ / 14⁰⁰-18³⁰, Sa 9⁰⁰-15⁰⁰ Uhr
8400 Winterthur, Tösstalstrasse 8

Gerne übernehmen wir komplette
Wohnungs- und Hausräumungen.

Armbrustschützenverein Seen

Auch dieses Jahr führt der Armbrustschützenverein Seen wieder ein "Volkschiessen mit der Armbrust" durch.

Der Anlass findet am Freitag, **21. September** von 17.30 bis zur Dunkelheit und am Samstag, **22. September** von 14.00 bis zur Dunkelheit im Armbrustschützenstand an der Oberseener/Ricketwilerstrasse statt. Es sind alle, sowohl Frauen und Männer ab 12 bis ... Jahren herzlich willkommen. Für Firmen oder Familienanlässe führen wir auch gerne während des Jahres ein "Volkschiessen" in kleinerem Rahmen durch.

Vom 5. - 15. Juli findet in Horgen das Eidgenössische Armbrustschützenfest statt. Gleichzeitig werden dort auch die Weltmeisterschaften im Armbrustschüssen auf 30m und 10m durchgeführt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Roland Frei, Tel. 052 337 21 51

Männerchor Frohsinn

Veteranenehrung



Am 24. März 2001 wurde unser Ehrenmitglied Emil Koller als Veteran des Bezirks-gesangsverein Winterthur geehrt. Diese Ehre wird einem Sänger nach 25 Jahren Mitgliedschaft in einem Gesangsverein teil. „Veteran“ tönt ganz schön alt, was jedoch keineswegs auf Emil Koller zutrifft, ist er doch mit seinen jugendlichen 54 Jahren noch immer voll dabei. Mit 29 Jahren ist er in unseren Verein eingetreten – das ideale Alter um in einem so dynamischen Verein wie dem Männerchor Frohsinn aktiv mitzumachen. Wäre das nicht auch etwas für Sie, lieber Leser? Die direkte Nummer für mehr Lebensqualität lautet: 052 232 44 48 (Paul Meyer, Präsident). Und nun lesen Sie selbst die vom Präsidenten verfasste Lobrede zu diesem würdigen Anlass:

Vor 25 Jahr bisch Du, Emil zum Frohsinn cho
und häsch vo Afang a bim erschte Bass Din Platz igno.
I dära Stimmlag häsch di wohl g'fühl sit eh und jeh,
i eusem Chor chan mer Dich i de vordere Reihe i de Mitti gseh.

Scho bald hät euse Dirigänt Dini Stimm entdeckt
und gmärkt, dass da s'Talänt vo me nä Solosänger drin steckt.
Das hät dänn schnäll Ifluss uf d'Liedwahl gno
und so sind Lieder mit Bariton-Solo is Programm inecho.

Sicher händ die Einä oder Andere euse Chor scho ghört singe,
vilicht sogar wänn mir s'Lied „Die zwölf Räuber“ händ chöne bringe.
Da bringsch Du als Oberräuber uf russisch Dini Stimm zur Entfaltig
s'isch immer es Erläbnis und dä Applaus isch jedes Mal gewaltig.

Natürlich chunt sone Persönlichkeit nid eifach äso am Vorstand verbi,
so isch Dis Würke i däm Gremium nüt als ä logischi Entwicklig gsi.
Zerscht häsch als Aktuar s'Vereinsläbe schriftlich registriert
und druf abe nüün Jahr euses Vereinsschiff als Präsident navigiert.

S'Hundert-Jahr-Frohsinn-Jubiläum häsch als Präsident organisiert
und au d'Ufnahm in BVG-Winterthur für de Verein arrangiert.
Vil Wervolls häsch Du scho fürs Singä und eusen Chor vollbracht,
drum händ mir Dich scho vor Jahre zum Ehrenmitglied im Frohsinn gmacht.

Liebe Emil, ich glaub ä Wält ohni Gsang isch für Dich nid vorstellbar
drumm nämed mir hüt d'Glägeheit, Dir z'danke und z'gratuliere wahr.
Alli Sängerinne und Sängler stossed hüt mit Dir a und lönd d'Gläser klinge,
mög d'Musik und S'Lied au i dä Zuekunft viel Sunneschii i Dis Läbe bringe.

Herzliche Gratulation,

Paul Meyer (Präsident)



Der Partner für Ihre
gepflegte Drucksache

Sailer Druck

e-mail: mail@sailerdruck.ch

Technikumstr. 12-14
8402 Winterthur
Tel. 052 269 02 30
Fax 052 269 02 31
ISDN 052 214 19 00



Kunstturner - Schnuppertraining

Kraft, Beweglichkeit und Eleganz - dies sind Merkmale mit denen das Kunstturnen in Verbindung gebracht wird. Dieter Rehm und Donghua Li haben dies in ihren Übungen bis zur Perfektion gezeigt. Wir - die Kunstturnerriege des TV Hegi - bieten den Einstieg in diese Sportart.

Seit 1990 führt der TV Hegi mit Erfolg eine Kunstturnerriege für Knaben. Zur Zeit werden 15 Knaben im Alter zwischen 6 und 13 Jahren von einem Leiterteam von 6 Personen in 4 verschiedenen Schwierigkeitsstufen betreut. Unsere Hauptziele sind den Knaben Freude an der Bewegung sowie ein gutes Gefühl zu ihrem Körper zu vermitteln und den Jüngsten möchten wir die Möglichkeit geben, an der jährlichen Aufnahmeprüfung ins Trainingszentrum Winterthur teilzunehmen.

Unsere Jüngsten trainieren einmal pro Woche und dürfen ihr Können an ca. vier Kunstturnerlässen sowie zwei bis drei Jugendriegenanlässen zeigen. Diese Anlässe finden alle innerhalb des Kantons Zürich statt. Die Turner, welche in einer höheren Schwierigkeitsklasse turnen, trainieren 2 bis 4mal pro Woche und nehmen auch an ausserkantonalen Anlässen teil.

Voraussetzung für das Kunstturnen sind Freude an der Bewegung sowie am Turnen und die Unterstützung der Eltern. Kunstturnen kann auch mit den Eigenschaften

dynamisch, kraftvoll und elegant gut in Verbindung gebracht werden.

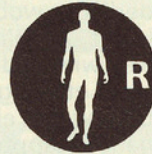
Einige Highlights der Kunstturnerriege Hegi im Jahr 2001

- Goldmedaille für Benedict Gisler an den Zürcher Nachwuchswettkämpfen in Rorbas in der Kategorie EP1
- 3. Platz an den Zürcher Nachwuchswettkämpfen in der Mannschaftswertung in der Kategorie EP1
- Sandro Mugglin war am Zürcher Kunstturnertag in Stäfa in der Kategorie P1 bester Reckturner des Kantons Zürich.
- 4 Podestplätze am Kantonalen Jugendriegentag in Wiesendangen.
- Im Jahr 2000 erturten die Turner der Kunstturnerriege Hegi 13 Podestplätze

Neugierig geworden?

Die Kunstturnerriege des TV Hegi führt jährlich zwei Schnuppertrainings durch. Das letzte Schnuppertraining im Jahr 2001 findet am **Samstag, 25. August 2001** von 9.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr in der **Turnhalle Hegifeld** (Nähe Bahnhof Oberwinterthur) statt. Dieses Schnuppertraining ist für **Knaben der Jahrgänge 1995, 1994 und 1993** offen.

Es würde uns freuen, wenn wir Sie und Ihren Sohn am Schnuppertraining begrüßen könnten. Für Fragen steht Ihnen unser Hauptleiter, Marcel Gisler, gerne zur Verfügung (052 242 62 68) oder www.tvhegi.ch



Wassergymnastik

Ort: Michaelschule, Florenstr., Winterthur
Wann: Dienstag, 40 Min
08.00 - 08.40, 08.40 - 09.20 Uhr
09.20 - 10.00 Uhr
Mittwoch 45 Min
16.00 - 16.45, 16.45 - 17.30 Uhr
17.30 - 18.15, 18.15 - 19.00 Uhr

Unter fachkundiger Leitung von folgenden Schwimmleiterinnen:
Vreni Rütimann (DI/MI), Marijke Sigrist (DI),
Trudy Sailer (MI)

Bewegung bringt Lebensfreude - machen Sie mit!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Rheumaliga des Kantons Zürich, Bereich Kurse
Tel. 01 405 45 55

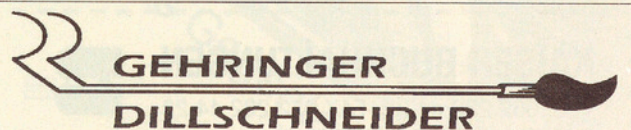
Kafi Burehus

E. + R. Liechti
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur 052 233 33 51

Montag-Freitag, 07.00-23.30 Uhr
Samstag Ruhetag
Sonntag, 08.00-23.00 Uhr

Gepflegte Küche
montags bis freitags Tagesmenu
Hausgemachte Glacespezialitäten
Günstige Preise bei guter Qualität
Heimelige Stube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
E. + R. Liechti und Personal



Malergeschäft
Auf Pünten 8
8405 Winterthur
Tel. 052 232 50 20

STUTZ + BAER AG SEEN

Hoch- und Tiefbau
Umbauten, Reparaturen
Telefon 232 01 21



Frühjahrskonzert des Männerchors Seen und der Klasse 3b

Es war wieder einmal an der Zeit, dass sich der Männerchor Seen an die Einstudierung eines Konzertes machte. Dabei erwies es sich als segensreiche Idee, dass sich Frau Danielle Conrad mit ihrer Klasse 3b vom Schulhaus Steinacker spontan bereit erklärte mitzumachen und den alles andere als bescheidenen Part ihrer Schüler auch gleich arrangierte und leitete. Dirigentin und Vizedirigent des Männerchors und die Lehrerin hatten als Organisatoren dieses Anlasses denn auch ein Programm ausgearbeitet, welches einerseits den besonderen Umständen, andererseits aber auch dem Alter und den Möglichkeiten der Konzertteilnehmer Rechnung trug. Wieviel Geduld, Fleiss und Stillsitzen müssen die Proben namentlich von unseren kleinen Konzertpartnern abverlangt haben! Dabei haben die Schüler auch gleich die Werbung für unsere gemeinsame Aufführung übernommen. Keine Ladentür, kein Hauseingang in Seen, welcher nicht mit einem gelben Konzertplakat beglückt worden wäre. So war denn die Erwartungshaltung diesseits und jenseits der „Bretter, die die Welt bedeuten“ entsprechend gross, als sich an diesem wunderschönen Frühlingssonntagmittag der stimmungsvolle Raum des Kirchlichen Zentrums St. Urban bis auf den letzten Platz füllte und wir alle endlich

unser einstudiertes Programm an den Mann - sprich Eltern, Grosseltern und Freunde - bringen konnten. Welch ein schönes Bild: Eine stehende und eine sitzende Reihe quirliger, erwartungsfroher Schüler, umrahmt von den teilweise ergrauten Häuptern des Männerchors in ihren dunklen Anzügen.

Der erste Teil wurde eröffnet durch kleine Stücke der Schüler, bei denen wir Aeltern mehrheitlich als Statisten für den Refrain dienten. Dabei sind offenbar auch die verschiedenen gemeinsamen Kanons und kurzen Lieder recht gut angekommen. Das Liederpotpourri vor der Pause gab dem Chor dann Gelegenheit, weniger oft gesungene, aber populäre Lieder zum Besten zu geben, wie „Im Schönsten Wiesengrunde“ oder das „Schifferlied“. „Lacrimae Christi“ besingt die Abenteuer eines dem guten Weine zugetanen fahrenden Gesellen und hat unserem Chor schon bei früherer Gelegenheit Applaus eingetragen. Der erste Teil nach der Pause gehörte dann ganz unseren Schülern und enthielt einen bunten Strauss Kinderlieder, wobei das eine oder andere leicht abgeändert werden musste, weil, wie uns die Lehrerin verriet, das Original etwas gar frech gewesen wäre. Und wenn einmal ein Einsatz nicht ganz klappte, wurde das durch die Unbekümmertheit und Spontaneität der Schüler mehr als wettgemacht. Dabei wurde der Schülerchor von Frau Annette Cuendet mit der Gitarre subtil, aber tatkräftig unterstützt. Der vierte Teil schliesslich gehörte noch einmal dem Männerchor und enthielt Ohrwürmer wie „La Montanara“ nach dem berühmten Trentiner Bergsteigerchor oder „Le vieux chalet“, das wie immer vom Vizedirigenten geleitet wurde. Alles in allem ist unsere Aufführung recht lang geworden und dürfte die Geduld der Schüler arg strapaziert haben, entsprechend haben sie sich den anschliessenden vom

Männerchor Seen spendierten Zabig reichlich verdient. Wenn es uns aber gelungen ist, mit unseren Liedern etwas Freude in den Saal zu bringen - und der lang anhaltende Applaus des offensichtlich begeisterten Publikums schien dies zu bestätigen - hat sich die Mühe mehr als gelohnt.

Zum Schluss bleibt dem Berichtstatter nur noch zu danken. Vorab Danielle Conrad und ihrer Klasse, welche mit ihrer ansteckenden Fröhlichkeit der Aufführung nicht nur das Gepräge gab, sondern uns gestandeneren Sängern stellenweise schlicht und einfach die Show gestohlen hat. Ein spezieller Dank gebührt Frau Annette Cuendet, die sich spontan zur Verfügung stellte, den Schülerchor zu begleiten. Sie hat mit ihrem exakten Gitarrenspiel Wesentliches zur Farbigkeit der Schüleraufführung beigetragen und beim Berichtstatter Erinnerungen an längst vergangene Pfadfinderzeiten wach zu rufen vermocht. Ihr Vater, Roland Cuendet, Vizedirigent unseres Chors, hat die Verantwortung für das ganze Drum und Dran übernommen. Und last but not least gilt unser Dank unserer Dirigentin Luzia, welche einmal mehr uns Herren der Schöpfung ziel-sicher durch den Notenschungel geführt hat.

René Furter

Unjurierte Kunstausstellung Winterthur 2001

An der unjurierten Kunstausstellung Winterthur 2001 zeigen vom 30. Juni bis 8. Juli 312 Kunstschaufende aus Stadt und Region Winterthur ihre Werke in den Eulachhallen an der Wartstrasse 73.

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 16 - 22 Uhr, Sa/So 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

KAISER BUCHHALTUNGEN

TEL. 052 232 44 22 FAX 052 232 44 28
www.kaiser-buchhaltungen.ch



Ihr Spezialist für

- Finanzbuchhaltungen
- Betriebsbuchhaltungen
- Steuern

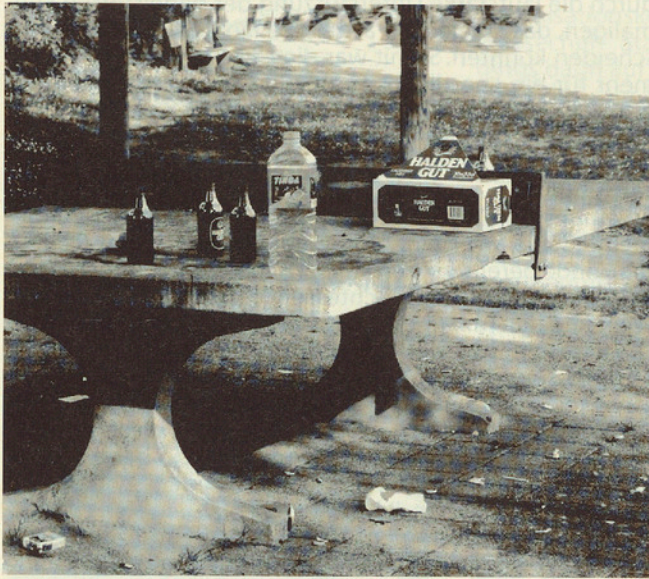
Eine komplette Buchhaltung für Kleinunternehmer muss nicht teuer sein!



Für jeden Durst bereit

Hansjörg Erb

Getränke- und Weinhandel
Hinterdorfstrasse 48
8405 Winterthur
Tel. 052 233 20 87
052 232 37 05
Fax 052 233 20 26



EUS STINKTS !!!

Die Situation auf dem Spielplatz Kanzleistrasse, bei der "Alten Turnhalle", wird immer ärgerlicher. Die kürzlich aufgenommenen Fotos sprechen für sich. Der Ortsverein möchte etwas unternehmen und überlegt sich ein Vorgehen mit verschiedenen Möglichkeiten. Zur Zeit sind wir in Abklärung mit den zuständigen Stellen der Stadt und wir erwägen auch Kontrollgänge. Wir möchten keinen sterilen Ort schaffen, denn wir finden es schön, dass man sich trifft und abends zusammen sein kann. Aber bitte mit Rücksicht, liebe Benützerinnen und Benützer! Denkt an die Kinder, die anderntags dort spielen. Niemand möchte in Abfall und Glasscherben spielen. Die Verletzungsgefahr ist gross. Benutzt bitte die Abfallkübel!

Ortsverein Seen



Blaukreuz- Günstig einkaufen!
Brocken- stube

- Gratis Abholdienst für Brauchbares
- Hausräumungen

Fröschenweidstrasse 12
 8404 Winterthur
 052 / 233 24 25

Öffnungszeiten
 Di - Fr 14 - 18 Uhr
 Sa 10 - 16 Uhr

Betriebsferien
 22.7. - 13.8.01

Blaves Kreuz

Pfimm

Kirche ist langweilig?

Erlebe das Gegenteil!

Sonntag, 10.00 Uhr
 Gottesdienst in der
 Pfingstgemeinde
 Hinterdorfstrasse 58
 8405 Winterthur-Seen

SSIV

K. + H. GIBEL

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

Neubauten, Umbauten, Reparaturen,
 Sarnafil-Bedachungen

8405 Winterthur-Seen Tel. 232 18 48

50 Jahre Handballriege TV Seen – ein Stück Winterthurer Sportgeschichte

Der Grundstein wird gelegt ...

Das Geschichtsbuch schreibt den 13. Mai des Jahres 1950. Die Mannschaft von Kaufleute II fordert die Turner des TV Seen zu einem freundschaftlichen Kräfteressen. Ort des Geschehens ist der Sportplatz Deutweg, wo sich nach achtwöchiger Vorbereitungsphase die Spieler des TV Seen auf bisher unbekanntes Terrain wagen: das Handball-Grossfeld.

Elf Mann stehen für den TV Seen auf dem fussballfeld-grossen Platz: ein Torwart, der die weit auseinanderstehenden Pfosten des Fussballtores bewacht und zehn Feldspieler, die abwechselungsweise den langen Weg zwischen Angriff und Verteidigung auf sich nehmen. Sechzig Minuten kämpft man nicht nur mit den Tücken des unebenen Bodens, sondern auch mit jenen der eigenen Balltechnik und der Mannschaftstaktik. Sechzig Minuten, in denen der Platz zunehmend grösser erscheint. Sechzig Minuten, die mit dem wohl gerechten Endresultat von 3:3 (!) beendet werden.

An jenem 13. Mai haben elf experimentierfreudige Seemer Turner den Grundstein für die im folgenden Jahr, 1951, innerhalb des Turnvereins Seen eigens gegründete Handballriege gelegt.

Mittlerweilen schreibt die Handballriege des TV Seen 50 Jahre offizielle Vereinsgeschichte. Grund genug, mal wieder in der Vereinschronik zu blättern, die Erinnerungen aufzufrischen und die Ehemaligen sowie die Aktiven zu einem gebührenden Jubiläumsfest zusammenzurufen. Und viele sind auch dem Ruf ihres ehemaligen Vereins gefolgt ...

Am 12. Mai 2001 war es endlich soweit; eine gut zweijährige Vorbereitungsphase fand ihren Abschluss in der Umsetzung des so lange geplanten Festtages. Das strahlende Frühlingswetter verhies Gutes und setzte einen vielversprechenden Rahmen für die Dinge, die da im Laufe des Tages noch folgen sollten.

Handball durfte nicht fehlen

Natürlich durfte an diesem besonderen Tag der Sport, sprich der Handball, nicht zu kurz kommen. Bereits früh morgens fanden sich in dem einladenden Umfeld der Turnhalle Oberseen je fünf 2./3. Liga und Junioren A-Spitze Mannschaften ein. Ziel war es eigentlich gewesen, mit jenen lokalen Club-Mannschaften ein Turnier zu bestreiten, welche sich mit dem TV Seen in den Meisterschaftsrunden der vergangenen Jahre gemessen haben. Jedoch hat sich einmal mehr gezeigt, wie aktiv die Winterthurer Sportler sind und viele nach abgeschlossener Wintersaison bereits wieder dem sommerlichen Sport frönen. Dies hat dafür gesorgt, dass auch Mannschaften jenseits der Kantongrenzen am Turnier teilnahmen und zwischen den einzelnen Spielen – bei Schnitzelbrot, Wurst oder Kuchen – auch handballerische Bande in Richtung Ost- und Westschweiz geknüpft werden konnten.

Wiedersehen macht Freude!

Die Krönung des Tages war aber sicherlich das Treffen der geladenen Ehemaligen. Rund 150 ehemalige Spieler und/oder Funktionäre fanden sich vor den Finalspielen zum Apéro in der Oberseemer Halle ein. Für das OK-Komitee rund um Willy Koblet war es eine wahre Freude zu sehen, wie sich Handballer mehrerer Generationen, Seemer, ehemalige Seemer und einstmalige Kameraden wieder trafen. Mit leuchtenden Augen wurden Erinnerungen von Zeiten ausgetauscht, wo die Sporthemden nicht in den Grössen M, L oder XL, sondern nach Kragenweite bestellt und wo das Vereinsdress für 5 Franken pro Saison respektive 50 Rappen pro Spiel gemietet wurde.

Vor dieser Kulisse hätte es sich wohl kaum besser ergeben können, als dass die Junioren des TV Seen, getragen

durch die lautstarke Unterstützung der begeisterten Ehemaligen, das spielerisch attraktive Finalspiel für sich entscheiden konnten. Somit war die U21 Mannschaft einmal mehr für ein sportliches Highlight besorgt, nachdem sie sich im Jubiläumsjahr nicht nur den Titel des HRV-Ost Regionalmeisters, sondern gar den Aufstieg in die Inter-A-Klasse erspielt haben. Eine aus Vereinssicht bombastische Leistung!

So eingestimmt begab man sich in das Seemer Kirchgemeindehaus, wo Heinz und Vreni Spalinger vom Restaurant Linde bereits für den kulinarischen Teil gesorgt hatten. Bei einem exquisiten Nachtessen, einem guten Gläschen Wein und den für Stimmung sorgenden Klängen des Duo's "Knallfrösch" war der Rahmen für ein gemütliches Beisammensein gesetzt. Hier sah man einstige Mannschaften wieder vereint, dort philosophierten Jung und Alt über den Handball von gestern und heute, diese testeten ihre Kondition auf der Tanzfläche und jene betrachteten lieber die Fotogalerie mit den verschiedensten Bildzeugen der vergangenen Jahre. Aber alle fanden sich zu grossem Applaus zusammen, als OK-Präsident Willy Koblet sieben der ehemaligen Gründungsmitglieder auf die Bühne bat, um ihnen mit einem kleinen Präsent für das Geleistete zu danken.

Fazit

Ob's allen gefallen hat? Nun, das weiss man nie. Jedenfalls hat es sich so mancher nicht nehmen lassen, das Vereinsumfeld bis in die frühen Morgenstunden zu geniessen und auch einige Kameradschaft konnte wieder enger oder gar neu geknüpft werden. Denn wie sich gezeigt hat, muss man nicht unbedingt von Seen wegziehen, um sich aus den Augen zu verlieren.

So oder so möchten wir vom Organisationskomitee allen Gästen und Ehemaligen für die Teilnahme, allen Helfern und Beteiligten für ihren unermüdeten Einsatz und allen vom allfälligen Lärm betroffenen Anwohnern für ihre Nachsicht danken. Und sollten wir beim einen oder anderen die Neugierde für unseren Verein geweckt haben:

unter www.tv-seen.ch finden Sie Informationen zu Trainingszeiten, Kontaktpersonen oder sonstigem Wissenswerten.

Für das OK

Peter Tüscher



GLAS - REPARATUR - SERVICE
IN WINTERTHUR UND UMGEBUNG
NOTFALL-DIENST RUND UM DIE UHR
HONEGGER GLAS TÖSSTALSTRASSE 243
HONEGGER ERV2 8405 WINTERTHUR
TEL. 052 / 212 05 86
FAX 052 / 232 73 20

Moser

Gipsergeschäft

Gipser-Arbeiten
Neu- und Umbauten

zum Hölzli 3, 8405 Winterthur
Telefon 052 232 67 03
Fax 052 232 76 65

Zweiter Internationaler Diensthundebiathlon vom 9. – 10. Juni 2001

Wie heisst es im Volksmund doch so schön: Bei diesem Wetter jagt man keinen Hund vor die Türe – es sei denn, es handle sich um einen Diensthund oder Schreiberlinge des Seemer Boten!

Noch im Halbschlaf der Gedanke: Nach draussen, bei diesem ...Wetter – warum wir!?



Seh es positiv, denk ich mir, ist doch interessant – Diensthundebiathlon – das sind Hunde die skifahren und schiessen!! Also Abmarsch Richtung Zivilschutzanlage Ohrbüel, Direttissima ins VIP- bzw. Pressezelt, da ist es trocken und einen Aperò gibt's auch! Noch etwas mürrisch und mit der Frage beschäftigt, wie man bei diesem Wetter anständige Fotos hinkommen soll, werde ich der anderen Gäste gewahr. Nebst bekannten Gesichtern aus der lokalen Politik, hohe Polizei- und Militäroffiziere! Da geht einem der Gedanke durch den Kopf: Habe ich wohl ordnungsgemäss parkiert?

Da die Reden doch wesentlich trockener als das Wetter waren, suchten wir nach ersten Fotosujets! Die ersten Teilnehmer, Mann bzw. Frau mit Hund, kommen bereits rennenderweise ins Ziel. Die Läufer nass, dreckig und geschlaucht, die Hunde nur nass! Nun wird's interessant! Unter Führung von Herrn Urs Schenker, Chef des

Organisationskomitees und Peter Gull, Pressechef Stadtpolizei Winterthurgings dann auf die Piste.

Dank der sehr interessanten Erläuterungen der beiden Herren konnte man sich sehr schnell etwas unter „Diensthundebiathlon“ vorstellen. Und was man dann „live“ zu sehen bekam, erübrigte jede Frage darüber, warum die menschlichen Teilnehmer derart ausgepumpt am Ziel ankommen! Der Parcours, den Mensch und Hund gemeinsam zu absolvieren haben, besteht aus einer Laufstrecke von über 6 km. Und es geht mehrheitlich bergauf! Wie Herr Schenker mit einem Grinsen erzählte, habe wohl der Parcoursbauer einen latenten Hang zum Sadsimus! Wenn es aber nur das Laufen wäre! Unterwegs warten diverse weitere Aufgaben!

Schon wenige Meter nach dem Start wartet eine Art militärische Kampfbahn auf die Teilnehmer, deren Endpunkt das Uebersteigen eines Autos ist. Weitere Aufgaben folgen, u.a. nach ungefähr der Hälfte der Distanz ein Veloparcours! Das absolute Highlight, zumindest aus Sicht der Zuschauer, folgt kurz vor dem Zieleinlauf: Das Durchqueren des Feuerwehrteichs mit anschliessendem Angriff und Zubiss

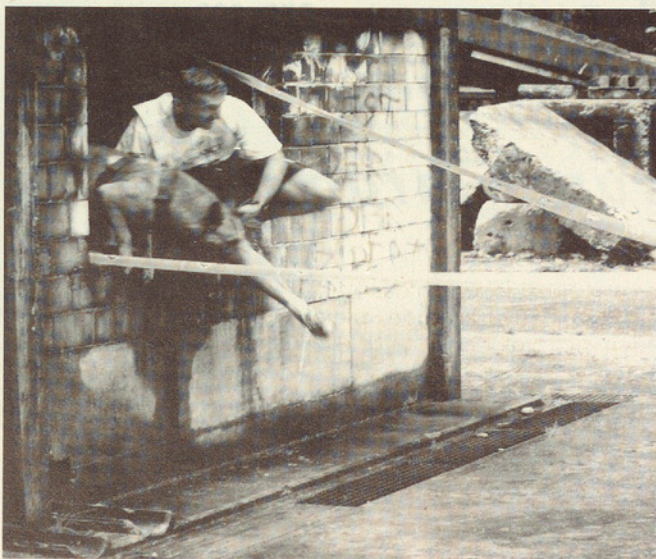
des Hundes auf den Mann! Welche stilistische Vielfalt wurde hier geboten! Allein das Springen ins kühle Nass wurde auf die unterschiedlichste Art zelebriert. Wer hat am besten gefallen? Na ja, sicherlich nicht schlecht war der Hund, der vor den Zuschauern eine Ehrenrunde im Becken gedreht hat! Dann gabs noch den Schäferhund, der in einer Seelenruhe durchs Becken paddelte und am Schluss vor dem



Dummymann stand, ihn lange treuherzig und schwanzwedelnd anblickte als wolle er sagen: ich muss dich jetzt leider schnappen, nimms mir nicht übel!

Der Wettbewerb geht im übrigen über zwei Tage. Teil zwei am Sonntag sind Schutzhundeaufgaben; nur auf Zuruf aus 100 m Distanz eine Person stellen und an der Flucht hindern.

Den Organisatoren und Teilnehmern, welche sich grosse Mühe gegeben haben, wäre besseres Wetter zu gönnen gewesen.



Fazit: Die beiden Autoren, beide Nichthündeler, können ebensolchen einen Besuch einer solchen Veranstaltung durchaus empfehlen. Es ist sehr interessant und der sportliche Gehalt auf hohem Niveau!

Kurt Hilber

Naturwissenschaftliche Sammlungen Winterthur

Bienen und Wespen als Baumeister

9. Juni bis 26. August 2001

Museumstrasse 52
täglich ausser Montag
10 - 17 Uhr

Kultur in Winterthur

Bienen und Wespen als Baumeister

Sommerzeit ist Wespenzeit. Wespen und Wildbienen haben vieles gemeinsam: einen schlechten Ruf, eine spannende Lebensweise und beeindruckende Brutbauten. Daher zeigen die Naturwissenschaftlichen Sammlungen nochmals gemauerte und geklebte Brutbauten dieses

heterogenen Völkchens. Die Ausstellung „Bienen und Wespen als Baumeister“, mit ausgewählten Aufnahmen der Winterthurer Fotografen Albert Krebs, Jakob Forster und Heinz Rutz, wurde am 8. Juni eröffnet und ist bis Ende August im Temporärsaal der Naturwissenschaftlichen Sammlungen an der Museumstrasse 52 zu sehen.

NUSSBAUMER

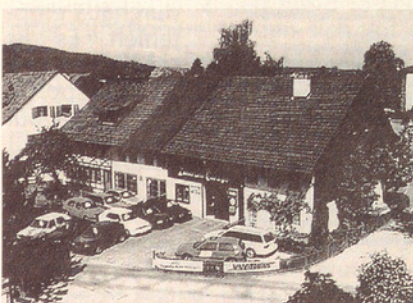
HEIZUNGEN SANITÄR SERVICE

Helmweg 8 8405 Winterthur
Telefon 052 232 10 46
Fax 052 232 74 31

Zentrum Garage Seen

Hinterdorfstr. 23

Hans von Allmen
Eidg. dipl. Automechaniker



Offizielle  Vertretung

Audi Service und Verkauf

052 - 232 56 90

gepflegte Occasionen mit Garantie
Tausch - Teilzahlung - Leasing

Musikinstrumente

Vom Winterthurer Fachgeschäft

Musikschule



Djembe
Fr 480.--

Bässe
Gitarren
Elektro-Gitarren
Schlagzeuge
Akkordeons
Schwyzerörgeli
Handorgeln
Beschallungen
Lautsprecher
Mikrofone
Musikelektronik
Verstärker
Mietinstrumente

Hermann Baur Musik
www.baurmusik.ch
Wartstr. 22, Winterthur

Tel. 052 212 13 13, Fax 052 213 17 64



- Schlüsseldienst
- Einbruchschutz
- Öffnungsdienst
- Tresore



ARWI-Schlüssel-Technik

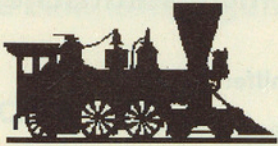
Schaffhauserstrasse 84, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 68 78

Geöffnet:

Mo - Fr 8.00 - 12.00, 13.30 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Öffnungsdienst Tag und Nacht.





Besuchen Sie das Tösstalbahnfest vom Wochenende 25./26. August mit seinen Attraktionen

- o **Nostalgische Dampfbahnfahrt mit der DVZO**
- o **Historischer Pendelzug**
- o **Festveranstaltungen im Bahnhof Seen und im ganzen Tösstal**

Ein ausführlicher Festführer wird im August in alle Haushaltungen verteilt und wird auch im Bahnhof Seen aufliegen.

Vorverkauf Festabzeichen ab Mitte August am Schalter im Bahnhof Seen.

Es lohnt sich, dieses Wochenende zu reservieren.

Stadt Winterthur



Zuzug – Umzug – Wegzug

Sind Sie neu nach Winterthur zugezogen? Oder umgezogen?

Bitte melden Sie Ihren Adresswechsel der Einwohnerkontrolle schriftlich, mit Internet oder persönlich.

Benötigte Schriften beim Zuzug:

- Schweizer/innen
- Heimatschein oder Heimatausweis
 - Familienbüchlein
 - Dienstbüchlein Militär und/oder Zivildienst

- Ausländer/innen
- Pass
 - Ausländerausweis

Einwohnerkontrolle
Stadthausstrasse 21
8402 Winterthur

Mo bis Fr 8 – 17 Uhr, Do 8 – 19 Uhr
Telefon 052 267 57 54

www.stadt-winterthur.ch/ek

Es liegt was in der Luft!



Neu!
Wir bieten Seemer Vereinen kostenlose Flächen für Vereinspräsentationen.
Auskunft und Reservation unter 041 767 41 41.

Unsere nächsten Highlights:

- Zirkus Zirkus 30. Juni 2001
- Eisenskulpturen-Ausstellung 16. Juli bis 18. August 2001
- Bier und Bretzel im September 2001



300 Parkplätze. Erste Stunde gratis!
Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 8.30 – 18.30 Uhr,
Do 8.30 – 21.00 Uhr, Sa 8.00 – 16.00 Uhr.
Ideal erreichbar mit dem Bus Nr. 2, 6 und der S-Bahn

adessa.Moden AG
Bistro «la baguette»
Blumen Locher
Chicorée Mode AG
Coiffeure Esthetic 2000
Credit Suisse
Ex Libris AG
Hug Express-Schuhbar
Kägi Apotheke/Drogerie
Kiosk AG
Minit Switzerland Ltd.
Migros Markt
Migros Restaurant
Papeterie-Huus AG
Pick Pay Partner
Plus Reisen AG
Rediffusion AG
Seima Mode, di Roberto
Self Sun Seen
Spengler AG
s'Presäntli
Vögele Schuhhaus
Textilreinigung
Walder Schuhhaus
Zooso - Tierfreund
ZM Zett-Meyer, Uhren/Bijouterie
ZM Zett-Meyer, Augenoptik

Beratungsstellen, städtische

Arbeitsamt: Palmstrasse 16, Tel. 267 55 73

INFO-Telefon für Stellensuchende und Arbeitslose:
Tel. 267 63 33

Berufs- und Laufbahnberatung:
Mühlestr. 5, Tel. 267 55 28

Beratungsstelle für das Alter:
Lagerhausstr. 6 Tel. 267 56 28

Zusatzleistungen zur AHV/IV Rente (Beihilfe):
Lagerhausstr. 6, Tel. 267 55 82

Sozialberatung und -hilfe:
Lagerhausstr. 6, Tel. 267 56 34

Jugendsekretariat:
Zeughausstr. 76, Tel. 267 56 56

Alimentenhilfe:
Zeughausstr. 76, Tel. 267 56 23

Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme:
Tösstalstr. 19, Tel. 267 59 00

Winterthurer Fachstelle für Alkoholprobleme:
Technikumstr. 1, Tel. 267 66 10

Mütter-Väterberatung:
Beratung mit Frau M. Kopp:
– ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinterdorfstrasse
jeden Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr
– jeden 2. und 4. Freitagmorgen, 09.30 – 11.00 Uhr
Beratung mit Frau C. Pünchera:
– Iberg im Schulhaus, am 3. Mittwoch des Monats,
14.00 – 16.00 Uhr
– Sennhof, im Wolfershaus, am 1. Mittwoch des
Monats, 14.00 – 16.00 Uhr
– Telefon Sekretariat 267 56 56

Täglich ab 06.00 Uhr geöffnet!

Bäckerei - Conditorei

BÖRNER



Kanzleistrasse 15
8405 Winterthur-Seen
Neu: Filiale Deutweg

Telefon 052/232 37 34
Telefon 052/232 20 21

Beratungsstellen, nicht städtische

Dargebotene Hand/Telehilfe: Tel. 143

Pro Infirmis: Brühlbergstrasse 6, Tel. 202 33 27

Rechtsberatung Gewerkschaftsbund Winterthur:
Technikumstr. 90, Tel. 213 92 62

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Urban:
Seenerstr. 193, Tel. 235 03 80

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde:
Kanzleistr. 35, Tel. 232 90 73/233 33 16

Frauen Nottelefon
Beratungsstelle gegen (sexuelle) Gewalt
Technikumstrasse 38, 8401 Winterthur, Tel. 052 213 61 61

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst des Kantons Zürich: Rosenrain 7, Tel. 213 96 78

Psychotherapieplatzvermittlung
PsychotherapeutInnen Verein Region Winterthur (PVR)
Tel. 243 07 23

Ambulante spitalexterne Dienste (Spitex)

Zentrum Seen, Landvogt-Waserstr. 55a, Tel. 232 35 89
Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und Haushilfe
Anmeldung und Auskünfte Mo bis Fr., 8 bis 11 Uhr
Sprechstunde Mo. bis Fr., 15 bis 16 Uhr
Mahlzeiten- und Reinigungsdienst Pro Senectute,
Brühlgartenstr. 1, Tel. 269 24 25 (Mahlzeitendienst),
Tel. 269 24 34 (Reinigungsdienst)

Krankensmobilen-Magazin Samariterverein Seen

neu beim Spitex-Zentrum, Landvogt-Waserstr. 55a
Materialausgabe: Fam. Maurer, Wingertlistr. 46b
tel. Anmeldung zu folgenden Zeiten:
Montag: 09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 11.00 bis 13.00 Uhr
Tel. 232 06 76 oder unter Natel 078/637 27 44, in
Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten.
Wir vermieten: Badelifte, Rollstühle, Nachtstühle, Gehhilfen,
Krankenzubehör etc. Damit wir stets Neuanschaffungen
gewähren können, sind Spenden auf PC-Konto
84-4446-1 (Vermerk: Krankensmobilen) sehr willkommen.

Schafft Ihre Heizung den nächsten Winter?

Jetzt ist Revisionszeit!

Service u. Reparaturen an Öl- u. Gas-
Brennern, Feuerungskontrollen und
Leitungsmontagen

Kläui Wärme-Technik

Tel: 052 238 11 11

Fax 052 238 11 12



Rolf Meier Malergeschäft

Bühlackerweg 38
8405 Winterthur
Telefon 232 07 17
Fax 232 17 18

Ausführung sämtl. Maler-Tapeziererarbeiten

Kurse zum Einsteigen

SPRACHEN

Englisch: „Refresher Course“ (Nr. 60101)

Möchten Sie Ihr Englisch aufpolieren? Ein „Refresher Course“ für Leute mit Vorkenntnissen ist genau das richtige. Wir machen Konversation, Grammatik und üben Alltagssituationen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Leiterin: Verena Barrow
Datum: Montag, 9.7./ 20.8./ 3. und 17.9./ 1. und 22.10./ 5. und 19.11./ 3. und 17.12.2001
14.00 - 15.30 Uhr

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 130.- ca.
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch: „Refresher Course“ (Nr. 60111)

Möchten Sie Ihr Englisch aufpolieren? Ein „Refresher Course“ für Leute mit Vorkenntnissen ist genau das richtige. Wir machen Konversation, Grammatik und üben Alltagssituationen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Leiterin: Verena Barrow
Datum: Dienstag, 10.7./ 21.8./ 4. und 18.9./ 2. und 23.10./ 6. und 20.11./ 4. und 18.12.2001
19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 130.- ca.
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch leichte Konversation (Nr. 60104)

In unserem Kurs hat es noch Platz für Frauen und Männer die ihr Englisch nicht ganz vergessen möchten. Besuchen Sie eine Probelektion, wir freuen uns!

Leiterin: Verena Barrow
Dauer: Donnerstag, 9.00 - 9.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 210.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Englisch mit Vorkenntnissen (Nr. 60106)

„Let's keep talking...
Besuchen Sie eine Probelektion, wir freuen uns!

Leiterin: Verena Barrow
Dauer: Montag, 9.00 - 9.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 210.- im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Italienisch Anfängerkurs (Nr. 60111)

Auf vielseitigen Wunsch bieten wir wieder einmal einen Anfängerkurs an. Wollten Sie die italienische Sprache auch schon lange gerne erlernen? Dann haben Sie jetzt die Gelegenheit, sozusagen vor der Haustür. Mit einem kommunikativen Lehrmittel „Corso Italia“ werden wir Italienisch hören – sprechen – lesen – schreiben. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Leiterin: HannaRuth Beck-Müller
Dauer: Dienstag, 9.00 – 10.15 Uhr (1 ½ Lektionen)
Oder Montagabend, Zeit noch nicht bestimmt
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 180.- ca./ Semester, je nach Teilnehmerzahl
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Italienisch für Fortgeschrittene (Nr. 60112)

Wir sind eine aufgestellte Gruppe und suchen neue Freunde der italienischen Sprache. An unseren kurzweiligen Abenden lernen wir Italienisch reden, hören und verstehen. Wir spielen auch gerne und diskutieren über Dinge des Lebens. Hätten Sie nicht Lust, unsere Gruppe zu bereichern? Wir würden uns freuen, Sie in einer Probelektion kennenzulernen.

Leiterin: HannaRuth Beck-Müller
Dauer: Montag, 18.30-19.45 Uhr (1 ½ Lektionen)
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 280.- ca./ Semester, je nach Teilnehmerzahl
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Corso di comunicazione (Nr. 60117)

Wir könnten noch Verstärkung brauchen! Ca. einmal pro Monat treffen wir uns. Alltagssituationen und die Kommunikation stehen im Zentrum, unterstützt von Videos. Die Grammatik streifen wir nur kurz. Dafür lesen wir zur Zeit Susanna Tamaros Bestseller „Va' dove ti porta il cuore“ in der Originalausgabe. Die Verfilmung zu diesem Buch gönnen wir uns anschliessend. Wäre das nicht auch etwas für Sie? Dann melden Sie sich für eine unverbindliche Probelektion. Auch weitere Männer sind herzlich willkommen!

Leiterin: HannaRuth Beck-Müller
Datum: Donnerstag, 5.7./30.8./27.9./1.11./29.11. und 13.12.01, 18.15-19.55. Uhr
(Aenderungen der Daten sind möglich)
6x 2 Lektionen

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca. Fr. 120.-, je nach Teilnehmerzahl
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: sofort/laufend



Schnittblumen, Pflanzen,
Gestecke, Bilder, Karten,
Floristik-Kurse

Dä KREATIV EGGä

**IRIS UTZ
SäGEWEG 1
8405 WINTERTHUR**

079 / 285 27 85
052 / 233 43 80
kreativ.utz@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Mo.+ Di. 13.30-16.30 Uhr	Mi. Geschlossen
Do. + Fr. 13.30-18.30 Uhr	Sa. 09.00-16.00 Uhr

Kursangebot des Ortsvereins

Corso di comunicazione (Nr. 60109)

Nel nostro corso di comunicazione c'è posto per nuovi partecipanti. Al momento stiamo leggendo un libro di Alberto Moravia. Ma ripassiamo anche la grammatica ed abbiamo tempo per discutere sui temi che ci interessano e ascoltare delle canzoni italiane. Chi desidera rinfrescare le sue conoscenze d'italiano è invitato cordialmente a partecipare ad una delle nostre lezioni.

Leiterin: Elisabeth Scheuring Rossi
Dauer: Mittwoch, 09.00 - 09.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse während den Schulferien)
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: ca Fr. 200.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

BEWEGUNG, GESUNDHEIT (Kurse zum Einsteigen)

Mu-Ki-Turnen

Zum gemeinsamen Turnen und Spielen treffen sich Mütter oder Väter mit ihren Kindern ab 3 Jahren.

4 Kurse: 1+2: Dienstag,
14.00 - 14.50 Uhr + 15.00 - 15.50 Uhr
mit Dagmar Zani
3+4: Donnerstag
9.00 - 9.50 Uhr + 10.00 - 10.50 Uhr
mit Anita Rüeger
Datum: laufend (ausser in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse Seen
Kosten: Fr. 40.- im Quartal
Anmeld.an: Dagmar Zani, Tel. 232 07 97 oder
Anita Rüeger, Tel. 233 22 81
Anmeldung: sofort / laufend

Gymnastik (Nr. 60126)

Ein Programm für Kraft und Beweglichkeit. Gehen Sie schnuppern!

Leiterin: Monique Weber
Dauer: jeden Montag, 18.30 - 19.20 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Gymnastik (Nr. 60127)

Ein Programm für Kraft und Beweglichkeit. Gehen Sie schnuppern!

Leiterin: Monique Weber
Dauer: jeden Montag, 19.30 - 20.20 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Jazz-Gymnastik (Nr. 60132)

Ein abwechslungsreiches, in jeder Beziehung tolles Konditionstraining. Schnuppern erwünscht!

Leiterin: Hanni Zahnd
Dauer: jeden Dienstag, 9.00 - 9.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Gesundheitsturnen für Ältere (Nr. 60129)

Dies ist ein Turnprogramm, das sich vor allem an Damen richtet, die sich keine turnerischen Leistungen zutrauen. Es erhält und verbessert Ihre Beweglichkeit und fördert die Koordination und den Gleichgewichtssinn, für mehr Kraft und Sicherheit im Alltag. Besuchen Sie eine unverbindliche Probelektion.

Leiterin: Teresa Agoston
Dauer: jeden Mittwoch, 10.00 - 10.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Cardio-Gym (Nr. 60141)

Dies ist eine länger andauernde, auf mittlerer Intensitätsstufe durchgeführte Trainingsmethode, die gezielt Fettserven abbaut. Versuchen Sie's unverbindlich einmal!

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Montag, 14.00 - 14.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Body toning (Nr. 60142)

Ein gelenk- und rüchenschonendes Training für alle, die neben der üblichen Gymnastik auch Spass an Kraftübungen haben. Schnuppern Sie unverbindlich einmal!

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Montag, 15.00 - 15.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Soft-Aerobics (Nr. 60130)

Dies ist das optimale Herz- und Kreislauftraining, das dazu noch die Kraft und Beweglichkeit fördert - und die gute Laune! Machen Sie einen unverbindlichen Versuch!

Leiterin: Nathalie Völkle
Dauer: jeden Donnerstag, 18.00 - 18.50 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Alte Turnhalle Kanzleistrasse
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Walking (Kurs 60133)

Gerade jetzt ist es wichtig, das man sich regelmässig im Freien bewegt. Da Walking gelenkschonend ist, ist es auch bei Uebergewicht geeignet. Wir sind eine aufgestellte Gruppe und freuen uns auf Frauen und Männer, die mitmachen. Schnuppern erwünscht!

Leiterin: Verena Jordi
Dauer: jeden Dienstag, 14.00 - 15.00 Uhr
Datum: laufend, (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Start: Garderobe Sportplatz Steinacker
Kosten: Fr. 100.- im Semester
Anmeld.an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Walking (Nr. 60125, 60134)

Wir bewegen uns zuwenig! Bewegungsmangel gilt heute als ebenso schädlich für die Gesundheit wie das Rauchen und als deutlich schädlicher als Uebergewicht. Darum: Setzen sie sich mit uns in Bewegung! Walking eignet sich für alle!

Kursangebot des Ortsvereins

Leiterin: Michelle Bär-Rietschi, Wellnesstrainerin 2
Nr. 60125: jeden Montag, 8.45 – 9.45 Uhr
Nr. 60134: jeden Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr
Datum: laufend (keine Kurse in den Schulferien)
Ort: Start: Parkplatz Michaelschule
Kosten: Fr. 100.– im Semester
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung: laufend

Für Seele, Geist und Körper...

T'ai Chi Ch'uan (Nr. 60170 und 60172)

Ist eine Möglichkeit, mit wohltuenden und entspannenden Bewegungen ins Gleichgewicht zu gelangen, Körper, Geist und Seele zu stärken, um den Tanz des Lebens mit Zufriedenheit zu erleben.

Schnuppern jederzeit möglich!

Leiter: Béla Agoston
Nr. 60170: Montag, 18.15 – 19.30 Uhr,
1x 1 1/2 Lektionen

Nr. 60172: Montag, 19.45 – 21.00 Uhr,
1x 1 1/2 Lektionen

Ort: Michaelschule / Puppenspielzimmer

Kosten: ca Fr. 180.– im Quartal,
je nach Teilnehmerzahl

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

Anmeldung: laufend (keine Kurse in den Schulferien)

Autogenes Training (Nr. 60163)

Mit Hilfe von Entspannungsübungen können Sie lernen überall und jederzeit für kurze Zeit abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Autogenes Training führt zu körperlicher und seelischer Gelöstheit, zu Widerstandskraft, Gesundheit und mehr Lebensfreude. Es hilft bei jeder Form von Stress, innerer Unruhe, bei Ängsten und Konzentrationsstörungen, bei Erschöpfung, Schlafstörungen und anderen körperlichen Symptomen.

Leiterin: Sylvia Glaus

Dauer: 7 Abende, Donnerstag, 19.00–21.00 Uhr

Datum: 23.8. – 4. Oktober 2001

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen

Kosten: Fr. 100.– (zuzügl. Kursunterlagen)

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

Anmeldung bis 10. August 2001

Bachblüten-Therapie für Anfänger (Nr. 60158)

Frau Glaus hat langjährige Erfahrung mit Bachblüten-therapien. Bei ihr können Sie mehr darüber erfahren. Kursinhalt: Leben und Wirken von Dr. Edward Bach, Gewinnung der Blüten und Herstellung der Konzentrate, Wirkung auf den Menschen, Anwendungsformen, Einnahmestellungen.

Leiterin: Sylvia Glaus

Dauer: 2 Abende, Freitag, 19.00 – 22.00 Uhr

Datum: 24. und 31. August 2001

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen

Kosten: Fr. 55, zuzügl. Kursunterlagen

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

Anmeldung bis 10. August 2001

Bachblüten-Therapie für Fortgeschrittene (Nr. 60159)

Voraussetzung für diesen Kurs ist ein bereits besuchter Bachblüten Kurs oder auch Selbststudium der Therapie. Die Wirkung der 38 Blüten sollte grundsätzlich bekannt sein. Kursinhalt: Gemeinsames erarbeiten der möglichen Blüten für Betroffene und Angehörige anhand folgender Themen: Burn out Syndrom der Frau, Midlife Krise beim Mann u. vieles mehr. Ziel dieses Kurses ist mehr Sicherheit beim Zusammenstellen von Bachblütenmischungen zu bekommen, Erfahrungen auszutauschen. Es können auch persönliche Fallbeispiele diskutiert werden.

Leiterin: Sylvia Glaus

Dauer: 2 Abende, Freitag, 19.00 – 22.00 Uhr

Datum: 21. und 28. September 2001
Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen
Kosten: Fr. 55.–, zuzügl. Kursunterlagen
Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50
Anmeldung bis 10. September 2001

Homöopathie für die Familie (Nr. 60172)

Was ist Homöopathie? Hilft sie wirklich nur bei Kindern und wenn man daran glaubt...? Was ist der Unterschied zur Schulmedizin? Eine Einführung in die Grundlagen der Homöopathie beantwortet diese und andere Fragen. Daneben werden wichtige homöopathische Arzneimittel und ihre korrekte Anwendung bei akuten Beschwerden (Verletzungen, Fieber, Grippe etc.) erklärt.

Leiterin: Rita Stillhard, Apothekerin

Dauer: 3 Abende, Freitag, 19.30–21.30 Uhr

Datum: 16./ 23. und 30. November 2001

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen

Kosten: Fr. 70.– zuzügl. Kursunterlagen

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

Anmeldung bis 3. November 2001

Opernbesuch im Stadttheater St. Gallen

Er ist bereits zur Tradition geworden, unser alljährlicher Opernabend. Auch dieses Jahr steht wiederum eine bekannte und beliebte Oper auf dem Programm „Die verkaufte Braut“ von Smetana. Es handelt sich um eine komische Oper. Für einen vergnüglichen Abend dürfte also gesorgt sein.

Es freut mich sehr, dass wir für den Einführungsvortrag Hartmut Wendland gewinnen konnten. Durch seine vielfältigen Aufgaben als Musiker und als Chorleiter des Theaterchores Winterthur kennt er sich im Opernfach bestens aus. Die Einführung ist im Preis inbegriffen. Ein Car wird uns zum Theater und wieder nach Hause bringen. Nun freue ich mich auf Ihre Anmeldung und auf einen unvergesslichen Opernabend. Die Billette können Sie mit der Anmeldung bestellen. Teilnehmerzahl beschränkt.

Einführungsvortrag: Montag, 24. September 2001, 19.30 Uhr

im Singsaal, Schulhaus Oberseen

Vorstellung: Samstag, 29. September 2001, 19.30 Uhr

(Abfahrtszeit wird am Einführungsabend bekannt gegeben)

Kosten: Fr. 70.– bis Fr. 110.–, je nach Platz
(incl. Carfahrt)

Anmeldung an: HannaRuth Beck-Müller, Starenweg 18,
Tel. 232 49 57

Anmeldung bis 25. August 2001

Krippenfiguren (Nr. 60157)

Leiterin: Yolanda Fischer

Dauer: 5 Abende, Dienstag, 19.30 – 22.00 Uhr

Datum: 30.10. – 27.11.2001

Ort: Altes Schulhaus, Sägeweg 3, Seen

Kosten: Fr. 70.–

Anmeld. an: Elisabeth Mutter, mit Talon od. Tel. 233 32 50

Anmeldetalon für Kurse des Ortsvereins Seen

Kurs (Name + Nr.)

Name, Vorname

Adresse

Telefon

Einsenden an: Elisabeth Mutter, Hirschweg 30, 8405 Winterthur, resp. Dagmar Zani, Kirchackerstr. 77, oder Anita Rüeger, Ruchackerweg 19, für MuKi-Turnen.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender

30. Juni-
8. Juli Unjurierte **Kunstaussstellung**
Winterthur 2001, Eulachhalle
Mo-Fr 16-22 Uhr, Sa/So 10-18 Uhr
6. Juli Abendexkursion zu **Seglern und Fledermäusen** unter der Leitung von U. Thomas, Natur- und Vogelschutzverein Winterthur Seen
- 7./8. Juli **Schüeliplausch**, Schulhaus Steinacker
1. August **Feier in Iberg**, s. Text Seite 5
18. August **Skaterrennen**, Hölderli
25. August 09.00 Uhr, **Kunstturner Schnuppertraining**, Turnhalle Hegfeld
- 25./26. Aug **Bahnhoffest 125 Jahre Tösstalbahn**, s. Text Seite 18 und 27
31. Aug./
1./2. Sep. **Seemer Dorfet**
15. Sep. **Flohmarkt**, Hölderli
- 18./19. -
und 20. Sep. **Kinderkleider- und Spielzeughörse**, ref. Kirchgemeindehaus, s. Text Seite 13
19. Sept. **Spielbusnachmittag**, „Alte Turnhalle“
21. Sep. 17.30 Uhr, **Volksschiessen**, Armbrustschützenstand Seen
22. Sep. 14.00 Uhr, **Volksschiessen**, Armbrustschützenstand Seen
Oberseenerstrasse/Ricketwilerstrasse,
s. Text Seite 20

Altersheim St. Urban

Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur

- jeden Freitag 9.15 - 10.30 Uhr im Disponibelraum UG
Gottesdienst abwechslungsweise reformiert oder katholisch mit anschliessendem Kaffee und Kuchen
17. bis 30. Juli **Betriebsferien** im Restaurant
6. September 18.30 Uhr **kulinarischer Abend** im Restaurant, Motto: „Herrliches Weinland“
Anmeldung im Restaurant bis 4.9.
19. September 14.30 Uhr im Restaurant
Tanznachmittag für Junggebliebene mit dem Schwyzerörgeli Trio Grüntal
26. September 14.00 Uhr im Restaurant
Senioren-Preisjassen
Anmeldung erforderlich, Einsatz Fr. 10.-
29. September 09.00 - 16.00 Uhr
Urban-Herbstfest mit diversen Verkaufsständen und Attraktionen für Jung und Alt



25 Jahre 25 Jahre



Rollladen
Sonnenschutz
Lamellenstoren
Jalousieläden
Balkon-Sitzplatzverglasungen
Reparaturen (alle Fabrikate)

HAUSSMANN

25 Jahre 25 Jahre

Storenbau AG
Römerstrasse 186
8404 Winterthur
Tel. 052 242 44 68
Fax 052 242 27 07

Restaurant

Party-Service

SONNENFELD

Rudolf-Diesel-Strasse 28

Tel. 052/232 01 88

E-Mail: info@sonnenfeld.ch

8404 Winterthur

Fax 052/233 28 34

Internet: www.sonnenfeld.ch

Party-Service

Für kleine und grosse Feste, Apéros, Geschäfts-, Familien- und Vereinsanlässe

An Sport-Clubs und Vereine

Abends stehen Ihnen Räumlichkeiten für Sitzungen gratis zur Verfügung. Immer Pl!

Geschlossene Gesellschaften

Feiern Sie die Feste, wie sie fallen; und die anderen am besten bei uns. (Samstag-Abend oder Sonntag)
Wir verhelfen Ihnen zu einem schönen Anlass.

PS: Mo-Fr ab 6.00 Uhr geöffnet

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SEEN

Sonntagsgottesdienste

in der ref. Kirche in der Regel (neu!) um 10.00 Uhr; Ausnahmen: siehe Kirchenbote (Chilefaischter).

Jugendgottesdienste

6./7. Schuljahr: Freitag 17.15 im KGH. Ab 7.9.01 wieder je 17.15/19.00 Uhr. (Ausnahmen bei Ferien, Festtagen u. Fam.-Gottesdiensten, siehe Jugo-Programm oder Kibo, Chilefaischter).

Anlass für die Jugend

„KARO“ Teenagerclub ab Oberstufe. Treffpunkt KGH.

Kontaktadresse: René Mollet, Jugendarbeiter, Tel. 232 11 73.

Kinderarbeit/Sonntagschule

Alle Kinder von 5 - 12 Jahren sind herzlich eingeladen
Kontaktperson: Diakon Beat Trachsel, Tel. 232 07 90.

Chile für die Chline

17.00 Uhr ref. Kirche Seen; 4. und 11.9.01

Kontaktpers.: B. Trachsel, 233 76 33; S. Reifler, 233 61 32

Purzeltreff

Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus für Kinder bis zum Kindergartenalter.

Jeden Donnerstag von 8.45 – 11.00 Uhr, ausgenommen an Feiertagen und in den Ferien. Unkostenbeitrag.

Senioren-Wandergruppe

In der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat.

Bitte beachten Sie die Wanderprogramme, die laufend im Kirchenboten (Chilefaischter) publiziert werden.

Offenes Singen Büelhofstr. 29

Mittwoch 09.30-10.30 Uhr. Nähere Auskünfte Frau R. Hug, Tel. 232 69 69 oder Frau Lilly Maag 232 25 30 (ausgenommen Sommerferien)

Spielen für Senioren

Jeweils Mittwoch, 14.00 Uhr KGH (ausser an Senioren-Nachmittagen).

Seniorenmittagessen - Sommerpause bis 4.10.01

Nachher wieder jeweils 12.00 Uhr KGH. Anmeldung unerlässlich bis je Montagmorgen zuvor, Tel. 232 60 03 oder 233 33 16.

CLARO-Mitenand-Lade im KGH (Hinterdorfstr.)

Dienstag, 14.00-17.30 Uhr u. Donnerstag 09.00-11.30 Uhr sowie 14.00-17.30 Uhr. (ausgenommen Sommerferien)

Bibelstunden:

Im Haus Büelhofstrasse 29, im Gemeinschaftsraum dienstags, 14.00 Uhr, 10.7., 4. und 18.9., 2. und 30.10. Pfr. B. Frischknecht (4.9./30.10. Vertretung), siehe Kibo (Chilefaischter).

Im Kirchgemeindehaus, in der Gemeindestube dienstags, 14.00 Uhr am 3.7., 22.8., 11. und 25.9.01. siehe Kibo (Chilefaischter)

In den Aussenwachten (Weierhöhe)

20.7. und 17.8. mit Frau Pfr. H. Profos. Siehe Kibo (Chilefaischter).

Gesprächskreis zu Lebensfragen

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, soz. diak. Mitarbeiterin, Tel. 233 33 16

Schreibwerkstatt für Senioren

Kontaktadresse: Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

Gesprächskreis „Trauer hat heilende Kraft“

Kontaktadresse: Frau Christina Gisler, soz. diak. Mitarbeiterin, Tel. 233 33 16 und Pfr. B. Frischknecht, Tel. 232 19 06.

Bazar: Strick- und Bastelgruppen

Stricken, Nähen etc. im Kirchgemeindehaus.

21.8. u. 4.9., Kontaktperson: Anni Montalta, Tel. 232 02 10

Gebetskreisarbeit für Frauen und Männer

Auskünfte geben Ihnen gerne:

Für Frauen: Fanny Rohrer, Telefon 233 43 34

Für Männer: Beat Trachsel, Telefon 232 07 90.

Hauskreisarbeit

Auskünfte geben Ihnen gerne:

Ursula und Bruno Heck, Telefon 232 67 52

Erwachsenenbildung

Alpha-Kurs für alle, die mehr wissen wollen über den christlichen Glauben.

Kontaktperson: Pfr. D. Reifler, Tel. 233 61 32.

Jada' Frauen Forum

Kontaktpersonen: Edith Hagmann, Tel. 233 29 13 und Heidi Profos, Pfrn., Tel. 232 63 73.

Männerstamm und Männermorgen

Kontaktadresse: Beat Trachsel, Diakon, Tel. 232 07 90

Oek. Beten (Gottesdienst) 9.15 Uhr, jeden Donnerstag

in der Pfarrei St. Urban, ausgenommen an Feiertagen und am Oekum. Morgentreffen.

Oek. Morgentreffen

Das Treffen findet in der Regel am letzten Donnerstag des Monats, um 09.00 statt. Zu diesen Treffen sind alle herzlich eingeladen, ob Mann oder Frau, jung oder alt. (siehe Chilefaischter)

Kontaktpersonen: Nelly Huber, Tel. 232 92 80 oder Verena Erzinger, Tel. 233 30 20.

Kantorei

Die Proben finden jeden Dienstag 20.00 -21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Seen statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.

Kontaktadresse: Monika Ibscher Koelner, Tel. 238 20 38

Musikalische Abendfeiern, Kirche.

Publikation siehe Chilefaischter Seen und Kirchenzettel/Tagespresse. Nächste erst wieder am 11.11.01

Kleiderbörse im Kirchgemeindehaus (Ortsverein)

18. - 20. September 2001

Veranstaltungskalender

Pfarrei St. Urban

Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur

Juni

28. 09.00 oek. Morgentreff im Pfarrei-zentrum St. Urban

Juli

08. 10.00 Firmung mit Abt Berchtold Müller, Engelberg
19.00 Anbetung/Meditation
09. 09.00 Elki-Treff (bis 11.00 Uhr)
13. 19.00 Reisesegen Pfadi
14. – 21. Sommerlager Sahib
16. – 27. Sommerlager Calypso

August

15. 19.30 Wortgottesdienst Maria Aufnahme in den Himmel
19. ab 11.00 Ikonenausstellung
19. 19.00 Anbetung/Meditation
20. 09.00 Elki-Treff (bis 11.00 Uhr)
21. 20.00 Trauergruppe im ref. Kirchengemeindehaus
26. 09.00 Oek. Gottesdienst zum Bahnhoffest im Festzelt
16.00 Pfarreitaggottesdienst
30. 09.00 oek. Morgentreff im ref. Kirchengemeindehaus

September

02. 09.30 Oek. Gottesdienst an Seemer Dorfete im Zelt
08. 19.00 Film premiere „Filmbrugg“
09. 09.00/10.30 Eucharistiefeier Jugend-orchester / Chor
19.00 Meditative Eucharistiefeier
15. 09.00 Taufkurs
17.30 Oekumen. Gottesdienst Bettag
17. 09.00/10.30 Wortgottesdienst Bettag / Männerchor Frohsinn
23. 10.30 Familiengottesdienst Eröffnung Erstkommunion
25. 20.00 Trauergruppe im Pfarreizen-trum St. Urban
28. Dankeschönfest für Ehrenamtliche
29. 17.30 Wortgottesdienst / Towabohu-Chor
30. 10.30 Jugendgottesdienst zur Firmeröffnung

Die Gottesdienste finden in der Pfarrei St. Urban jeweils am Samstag um 17.30 und am Sonntag um 9.00 und 10.30 statt.

Frauengruppe: Lisme jeweils Mo. 14 Uhr im UG am 25.6. / 9.7. / 20.8. / 3.9. / 17.9. / 1.10.

SeniorInnen-Plauschclub: jassen und spielen um 14 Uhr im UG am 5.7. / 23.8. / 20.9. / 4.10.

Arche Winti - e läbigi Chile

Heinrich Bosshardstrasse 2, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 63 21 Fax 052 232 34 54

Gottesdienste

jeden Sonntag um 09.30 Uhr - Herzlich Willkommen!
Uebersetzung f/e/sp, Sonntagschule + Kinder-Hüeti

Openair-Gottesdienst Evang. Allianz Winterthur

Sa, 18. Aug., 17.30 h Jugend-Gottesdienst Reitplatz Töss
So, 19. Aug., 10.00 h auf dem Reitplatz in Töss

Cultos Latinos (Gottesdienst für Spanisch Sprechende)
Sa, 4. Aug. um 17.30 Uhr

Senioren-Nachmittage

Mi, 18. Jul. + 22. Aug. jeweils um 14.30 Uhr

Kinder und Jugend

Royal Rangers: Sa, 7. Jul., 25. Aug. ab 14.00 h

ICI-Bibelkurs (Hebräer-Brief)

jeweils am Samstag-Morgen ab 09.00 h

Kursbeginn: 15. Sep.

ALPHA LIVE Kurs

15 Lektionen zum Thema Christ werden - Christ sein
Kursbeginn am Dienstag, 4. Sep. mit Alpha live - Party
Anmeldung im Sekretariat Tel. 052 232 63 21

In der Arche finden Sie ebenfalls Spielgruppe, Kinderhort und Kindergarten sowie Räume zum mieten.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das Arche-Sekretariat Tel. 052 232 63 21,
Email: archewinti@bluewin.ch

Pfimi Eine dynamische zeitgemässe Freikirche

Hinterdorfstr. 58, Tel. 052/ 233 4526 Fax 052/ 233 4528

Royal Rangers (Kindertreff ab 1. Klasse)

Bibel + Natur kennenlernen, Spiele, Lagerleben
Special: Samstag, 30. Juni; 10.00 h - 16.00 h
Autowaschtag bei Fa. Frei, vis-à-vis Shopping Seen
Samstag, 14.00 h, nach Sommerpause erstmals
25.08./15.09./29.09. Kontakt: R. Wyss, Tel. 383 32 19

Teenies-Treff (14 - 19 Jahre)

Kontakt: W. Brügger, Tel. 212 83 16

Junge Erwachsene (ab 20 Jahre)

Samstag, 20.00 h, 30.06./14.07./25.08./08.09./22.09.
Kontakt: T. Villoz, Tel. 232 16 38

Seniorentreff

Donnerstag, 14.30 h, 12.07./23.08./06.09./20.09.
Kontakt: G. Weber, Tel 233 45 26

Gottesdienst, Sonntagschule und Hort

Jeden Sonntag, 10.00 h
Anschl. gemeinsames Mittagessen möglich

Chrischona Gemeinde Seen

Hinterdorfstr. 47

Senioren-Nachmittag

5. Juli Bräteln in Wila. Verschiebedatum 12.7. Treffpunkt um 14 Uhr bei der Kapelle Seen (Hinterdorfstr. 47). Transport nach Wila ist organisiert.
9. Aug. „Aus dem Leben eines Bess-Arabers“ mit Prediger Heinz Friederich, Kapelle Oberi (Dorfstr. 14)
6. Sep. Heinz Friederich stellt die Chrischona-Mission vor. Kapelle Seen (Hinterdorfstr. 47)

Wir treffen uns, wenn nicht anders vermerkt, um 14.30 Uhr in der angegebenen Kapelle. Das Ende der Veranstaltung ist um ca. 16.30 Uhr. Alle SeniorInnen sind herzlich eingeladen! Informationen: Rösli Camanni, Tel. 232 30 39

Life-Fire für Teenies von 13 - 17 Jahren

7. Juli Thema „Robinson“. Diesmal ein Outdoor-Anlass; „unplugged“, aber trotzdem top. Du bist eingeladen, von 18 bis ca. 22 Uhr an den Schützenweiher zu kommen! Infos: Tel. 243 02 86 (Thomas Hufschmid), life-fire@gmx.ch, www.life-fire.ch

AQUA-TRAINING FÜR SIE UND IHN

– für Ihr Wohlbefinden
– trainieren Sie Ihre Kondition, Beweglichkeit und Kraft
in sympatischer Atmosphäre
– Schwimmbad Michaelschule in Seen
Leitung: H. Becker, dipl. Wasserfitnessinstruktorin,
Qualitop-zertifiziert, Telefon 232 68 34

MUSIKUNTERRICHT FÜR KINDER IN SEEN

Fundierter und abwechslungsreicher Unterricht für Anfänger/innen auf der **Sopran-, Altflöte** oder dem **Xylophon**. Im Kurs **Musikerlebnis** haben Kinder vom Kindergarten Gelegenheit, mit Instrumenten zu experimentieren. Eine spannende Geschichte gibt uns viele Impulse. **Neu! Trommeln** für Kinder. Es warten einige Trommeln auf eure flinken Hände. In allen Kursen schnuppern möglich. Frau F. Heer, Primarlehrerin, verfügt über langjährige Erfahrung. Telefon 233 25 95

LUXOR MINERALIEN AUS ALLER WELT

Über 300 Arten Mineralien, Trommelsteine und Heilsteine. Naturreine Öle und Düfte – Tibetanische Klangschalen – Kristallklangschaalen – Bücher und Meditationsmusik. **Seminare Edelsteine – REIKI-Heilenergie**.
Romeo und Ruth Buser, St. Gallerstrasse 43,
8400 Winterthur, Telefon 242 36 29

TRIANGEL, UMSTANDS- UND KINDERKLEIDER-BÖRSE

Bollstrasse 4, 8405 Seen, Telefon 052 232 16 72
Di bis Fr 9 – 11 Uhr und 14 – 18 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

KOSMETIKSTUDIO SERENA

Tiefenhautreinigung mit Kräuterdampf, Brauen- und Wimpernfärben, versch. Make-up, Manicure, kosm. Fusspflege, Haarentfernung mit Hartwachs etc. Ausserdem finden Sie bei mir nickelfreien Modeschmuck, elegante Dessous sowie ein Solarium. Auch Geschenkgutscheine erhältlich. Voranmeldung erwünscht.
Telefon 233 35 91, S. Brand (privat)

FUSSPFLEGE-STUDIO

Dipl. Krankenschwester und ärzt. dipl. Pédicure
Frau U. Weibel, Gotzenwilerstr. 7, 8405 Winterthur
Telefon 052 233 11 39

Unser **VORHANG-NÄHSERVICE** ist auch während der Sommerzeit für Sie da.
HEUSSER TEPPICHE AG, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur-Seen, Tel. 052 232 87 87

Infolge UMZUG GÜNSTIG ZU VERKAUFEN:

Hammondorgel (Möbel – Elka C-500), Sonnenschirm mit Steinsockel, Esstisch Ø 117 cm ausziehbar mit 6 Stühlen, 2 Sessel mit Armlehne Louis XV mit Tisch Ø 45 cm, Ledergruppe, Aquatuff, Gasgrill, etc. Alles neuwertig bis gut erhalten. Tel. 233 46 16 oder 079 669 08 46

TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNGS-GERÄTE

Apotheke Drogerie Kägi Shopping Seen,
einfach telefonieren 232 30 17

WEGWERFEN IST OUT – REPARIEREN IST IN !

Haben Sie Probleme mit Taschen, Mappen, Rucksäcken, Etuis, Kunstlederhüllen usw ? **Nicht verzagen – den Kessler fragen. Vielseitiger Sattler seit 1960.** Postfach 8405 Winterthur, Tel. 052 233 28 95, Fax 052 233 70 95

POLSTERARBEITEN (auch Stilmöbel)

rasch – sauber – günstig
HEUSSER TEPPICHE AG, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 87 87, geöffnet Montag – Freitag, Sa. n.V.

Neuer Kursbeginn der **SCHWIMMSCHULE URSULA BOHN:** Nach den Sommerferien (ab 23. Aug. 01) beginnen wieder die neuen **Kinder- und Erwachsenenurse**, wobei neben dem Schwimmenlernen auch ein Abzeichen der Schweiz. Tests verdient werden kann. Ebenfalls starten das **Babyschwimmen, die MuKi und Kleinkinderkurse**. Neu: **Kleiner MuKi** sowie **Wassergymnastik** (auch für „grosse Grössen“) und **Aqua-Gym**. Kurse finden im Geiselweid, Brühlgut Stiftung, Michael-Schule oder Hallenbad Weisslingen statt. Anmeldungen/Infos **Tel. 052 232 96 86** oder **www.ursulas-schwimmschule.ch**

DINKELSPREU-KISSEN in allen Formen und Grössen nach Wahl bei: Heather Bonomo, Telefon 232 04 52

SCHWIMMSCHULE WINTERTHUR

Jeweils Dienstag und Freitag Kurse für Kinder, Erwachsene und ELKI in der Michaelschule Seen. Täglich Schwimmkurse im Hallenbad Geiselweid. Neue Kurse ab September 2001. Am Dienstag- und Freitagabend **Wassergymnastikkurse für werdende Mütter und Wasserfitness für Alle** (u.a. Laufen im Wasser mit Westen) in der Michaelschule (Eintritt in die laufenden Kurse möglich). Sommerferienschwimmkurse. Anmeldung und Information: Tel. 052 343 39 40; www.schwimmkurse.ch,

SPORTIVO - DIE MASSAGEADRESSE IN SEEN

Auskunft und Anmeldung 079 436 03 36

STRANDTÜCHER NOCH IN GROSSER AUSWAHL bei HEUSSER TEPPICHE AG, Hinterdorfstr. 4, 8405 Winterthur-Seen **Jetzt 10 - 30 % Rabatt!**

FUSSPFLEGE FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Ich mache Hausbesuche!
Elisabeth Egli, Tel. 232 24 27

Neu im sportivo: **CRANIOSACRAL- UND POLARITY-BEHANDLUNGEN.** Anmeldung 079 830 35 84

RELAX-MASSAGE

Dipl. Masseurin
U. Bischof, Stadthausstr. 117, Tel. 079 825 14 02

ZUM BLAUE CHNOPF, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur-Seen Besuchen Sie unsere Boutique:
Montag/Mittwoch - Freitag 14 - 18 Uhr; Samstag 9 - 15 Uhr
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

8-UNG: WIR SIND UMGEZOGEN

Wer : «Schönes aus Holz», Kirchackerstr. 67
8405 Winterthur, Tel. 052/232 43 06

NEU : 40 qm, am Roggenweg 20

Was : Schmuck, Geschenke und Gebrauchsartikel je nach Jahreszeit; Gruss- und Glückwunschkarten; ERZGEBIRGISCHE VOLKSKUNST

Wann : **Donnerstag und Freitag**
13.30 - 18.30 Uhr, Samstag 10 - 16 Uhr

FERIENKURSE AUF D-PIANO, E-ORGEL UND KEYBOARD

23./27. Juli und 13./17. August jeweils 09.00 bis 11.30 Uhr im Musikstudio U. Schreiber, Hinterdorfstr. 58
Ziel: Zeit haben spielerisch neue technische Tricks und Registrierungen zu erproben, das Instrument besser kennen lernen und zusammen zu musizieren.
Auskunft und Anmeldung: **Tel. 078 770 97 47**

KAUFE ALTE ANSICHTSKARTEN UND BRIEFMARKEN

sofortige Barzahlung, Tel. 052 343 53 31

Seit 90 Jahren
für Sie da!



Fleisch + Wurst
Bauernspezialitäten
8483 Kollbrunn
Tel. 383 11 65
Fax 383 29 59

Information

Infolge Ladenumbau ist unser Geschäft in
Kollbrunn vom 23. Juli bis 13. August geschlossen.

Sehr gerne bedienen wir Sie während dieser Zeit
im Volg-Laden in Rikon.

Oeffnungszeiten vom Volg-Laden in Rikon:

Montag bis Freitag 07.45 – 12.15 Uhr
 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag durchgehend 07.45 – 15.00 Uhr

Ab dem 13. August sind wir dann auch in
Kollbrunn im top-modernen Laden für Sie da.

Neu, mit Käsesortiment!!!

**Fleisch aus natürlicher Fütterung und
tiergerechter Haltung direkt bei Bauern
in der Region eingekauft.**

Metzgerei Jucker, Kollbrunn, 383 11 65
Volg Laden, Rikon, 383 21 22



BLUMEN LOCHER

Shopping Seen, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 46 58, Fax 052 232 87 12
blumen-locher@bluewin.ch



Fleurop-Interflora-Service
Shopping Seen
Für Ihre Blumenwünsche



Best Ticket



by SBB CFF FFS

Buchen Sie Ihre Ferien bei uns !

Neben dem Bahnangebot für ganz Europa
führen wir das gesamte Sortiment namhafter
Schweizer Reiseveranstalter in die ganze Welt
365 Tage im Jahr von 06.00 bis 23.00 Uhr

SBB Bahnhof Winterthur Seen Tel. 0512 230 636

Mit dem Car zur 1.-August - Feier



Ortsverein Seen

Nützen Sie den angebotenen Gratis-Cartransfer des Ortsvereins Seen vom Bahnhof Seen nach Iberg und
zurück mit Einsteigemöglichkeit Postautohaltestelle Schulhaus Dorf (siehe Seite 5)

Hinfahrt: Bahnhof Seen ab 15.30, 18.00 und 19.00 Uhr
Rückfahrt: Iberg Festplatz ab 22.30 und 23.30 Uhr

Der Vorstand des Ortsvereins wünscht Ihnen, liebe Seemerinnen und Seemer, einen angenehmen Ausflug zur
1.- August-Feier in Iberg und dankt der Firma Rösli Reisen für die grosszügige Unterstützung.



Gasthof Restaurant Grüntal

Familien
Schwer-Gastori
und
Scherrer-Gastori
Im Grüntal 1
8405 Winterthur
Tel. 052 232 25 52
Fax. 052 232 25 33
Dienstag und Mittwoch
Ruhetag

Gönnen Sie sich etwas Ruhe und Erholung



In der
**SAUNA
CHELOOS**

Sauna bis 25 Pers. und
Familiensauna für 2-4 Pers.

Auch für Massagen
und Solarium
die richtige Adresse

Martin Salzmann
Schwerzenbachstr. 1
8405 Winterthur-Seen
Telefon 052 232 33 88

Der Seemer Bote Nr. 168 erscheint am

26. September 2001

Redaktionsschluss: 4. September 2001